

AMTSBLATT

der Gemeinden

Bergen, Theuma, Tirpersdorf, Werda

und des

Verwaltungsverbandes Jägerswald

Jahrgang 2020

Freitag, den 11. September 2020

Nummer 5

Herausgeber: Gemeinden Bergen – Theuma – Tirpersdorf – Werda – Verwaltungsverband „Jägerswald“

Erscheinungsdatum: zweimonatlich, jeweils im ungeraden Monat

Bezugsmöglichkeit: unentgeltliche Verteilung an alle Haushalte der Mitgliedsgemeinden und im Verwaltungsverband „Jägerswald“, Hauptstraße 41, 08606 Tirpersdorf

GEMEINDE BERGEN

Gemeindeamt Bergen
Falkensteiner Straße 10
08239 Bergen
Telefon: 037463/88201
Telefax: 037463/8120

Öffnungszeiten:
Montag 8 - 12 Uhr
Dienstag 14 - 18 Uhr
Donnerstag 8 - 12 Uhr

E-Mail: gemeinde-bergen@jaegerswald.de
Internet: www.bergen-vogtland.de

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Bergen,

beunruhigend manchmal aber auch ereignisreich und aufregend erlebten wir die letzten Wochen. Gewohnheiten und Alltägliches waren auf dem Kopf gestellt.

Blicken wir nun gemeinsam nach vorn. Denn diese schwierige Zeit hat ohne Zweifel auch nachhaltig Gutes hervorgerufen. Die Bedeutung von Familie und Gesundheit wurden allen besonders bewusst. Diese Tatsache wird unser Leben und Tun noch lange beschäftigen. Besonders wichtig ist, dass wir die wiedererlangten Freiheiten nicht leichtfertig aufs Spiel setzen. Von besonderer Bedeutung sind der Erhalt des uneingeschränkten Kitabesuches, der Schulalltag sowie der Hortbesuch.

Die Arbeit der Vereine, die gelockerte Freizeitgestaltung sowie das gesellschaftliche Zusammenleben in unserem Ort sind wichtige Voraussetzungen für einen geregelten Alltag. Nur durch Disziplin und Einhaltung der Hygieneregeln können wir einschränkende Maßnahmen verhindern.

Weiterhin möchte ich Sie über die Arbeit der Gemeinderäte aus der Sitzung vom 28.07.2020 informieren.

Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe von Lieferleistungen für die Herstellung eines Fahrgastunterstandes in der Gemeinde Bergen

Für die Herstellung eines Fahrgastunterstandes in der Gemeinde Bergen werden Gesamtkosten in Höhe von 9.439,32 € veranschlagt. Im Rahmen der Kleinprojektförderung beträgt der Eigenanteil der Gemeinde Bergen 1.887,86 € bei einem Fördersatz von 80%.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Bergen beschließt auf Grundlage der vorliegenden Angebote die Auftragsvergabe von Lieferleistungen für die Herstellung eines Fahrgastunterstandes in der Gemeinde Bergen an die Firma Alizon Ausstattungs GmbH, Wallstraße 7 in 79098 Freiburg zu vergeben.

Die vorgenannte Firma war der wirtschaftlich günstigste Bieter für die Gemeinde (3 Angebote erhalten).

Die Angebotssumme beläuft sich auf brutto 6.195,14 € (brutto).

Abstimmungsergebnis

BV.-Nr.: 2020/15

Anwesend: 9

Ja-Stimmen: 9, Nein-Stimmen: -, Befangenheit -, Enthaltung -

Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe von Bauleistungen für die Herstellung eines Fahrgastunterstandes in der Gemeinde Bergen

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Bergen beschließt auf Grundlage der vorliegenden Angebote die Auftragsvergabe von Bauleistungen für die Herstellung eines Fahrgastunterstandes in der Gemeinde Bergen an die Firma Dally Baugeschäft, Plauensche Str. 70g in 08239 Bergen zu vergeben.

Die vorgenannte Firma war der wirtschaftlich günstigste Bieter für die Gemeinde (3 Angebote erhalten).

Die Angebotssumme beläuft sich auf brutto 3.244,18 € (brutto).

Abstimmungsergebnis

BV.-Nr.: 2020/16

Anwesend: 9

Ja-Stimmen: 8, Nein-Stimmen: -, Befangenheit: 1, Enthaltung: -

Bürgerbegegnungszentrum

Im Bürgerbegegnungszentrum fand eine Generalreinigung statt, d.h. das Parkett wurde behandelt und zu neuem Glanz gebracht. Fenster geputzt sowie die Gardienen gewaschen.

Dies wurde im Saal sowie auch im kleinen Raum durchgeführt.

Es wird darum gebeten, die Tische nicht zu schieben, sondern durch Anheben neu zu platzieren.

Jugendclub

Hier wurde die Renovierung beendet. Um eine Vermietung für den Jugendclub vorzubereiten wird eine Hausordnung erarbeitet.

In Zukunft können die Räume durch Vereine, private Feiern, Kindergeburtstage usw. gebucht werden.

Den Schulanfänger wünsche einen erfolgreichen Start in den Schulalltag sowie viel Freude beim Lernen.

Von allen Bürgern in Bergen und im Verband erhoffe ich einen sorgsamem Umgang mit den Hygieneregeln - bleiben sie gesund!

Günter Ackermann
Bürgermeister

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Bergen für das Haushaltsjahr 2020

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 05.05.2020 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

Im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	1.186.475,00 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	1.187.540,00 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-1.065,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0,00 EUR
- Gesamtergebnis auf	-1.065,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00 EUR
- veranschlagtes Gesamtergebnis auf	-1.065,00 EUR

Im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.139.550,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.065.470,00 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	74.080,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	102.900,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	215.300,00 EUR

- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-112.400,00 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-38.320,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	40.000,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	44.200,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-4.200,00 EUR
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf festgesetzt.	-77.020,00 EUR

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 40.000,00 EUR festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 0,00 EUR festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 200.000,00 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:
für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 345 vom Hundert
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 435 vom Hundert
Gewerbesteuer auf 435 vom Hundert

Bergen, den 13.07.2020

Ackermann
Bürgermeister (Siegel)

Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung 2020 der Gemeinde Bergen wurde mit Bescheid vom 29.06.2020 durch das Landratsamt Vogtlandkreis bestätigt. Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass der **Haushaltsplan für das Jahr 2020** in der Zeit von

Dienstag, den 15.09. bis Dienstag, den 22.09.2020

während der Öffnungszeiten des Verwaltungsverbandes Jägerswald, Hauptstr. 41, 08606 Tirpersdorf

Montag	9.00 – 11.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	7.00 – 11.30 Uhr

zur Einsichtnahme ausliegt.

Die Abfallentsorgung ist ab 01.01.2020 auf 2 Touren aufgeteilt.

Tourenplan I: alle Straßen, außer die in Tourenplan II aufgeführten Straßen

Tourenplan II: Am Brandteich, Am Forellenteich, Am Forsthaus, Am Harzberg 4, 7, 8, 9, Am Steuberg, Am Winkel, Mechelgrüner Weg, Plauensche Str. 71, 73, 73a, 75, Rosenweg 14

ENTSORGUNGSTERMINE

September, Oktober, November

TOURENPLAN I

Biotonne	18.09., 02.10., 16.10., 30.10., 13.11.
Gelber Sack/ Gelbe Tonne	21.9., 05.10., 19.10., 02.11.
Blaue Tonne	16.09., 30.09., 14.10., 28.10., 11.11.
Restabfall	24.09., 08.10., 22.10., 05.11.

TOURENPLAN II

Biotonne	11.09., 25.09., 09.10., 23.10., 06.11.
Gelber Sack/ Gelbe Tonne	21.9., 05.10., 19.10., 02.11.
Blaue Tonne	24.09., 08.10., 22.10., 05.11.
Restabfall	22.09., 06.10., 20.10., 03.11.

MOBILE SCHADSTOFFSAMMLUNG 2020

Schadstoffmobil, Standplatz Wertstoffcontainer,
24.09.2020, 13.45 – 14.30 Uhr

Kfz-Meisterbetrieb

Karosserieinstandsetzung
TÜV – ASU täglich
Reifendienst
Autolack-Service
Mietwagen
Neu- und Gebrauchtwagen
Berger- und Abschleppdienst
Inspektion
Klimaservice
Motordiagnose

Autoservice GmbH
Hager & Penzel

Falkensteiner Straße 42 · 08239 Trieb
Telefon (037463) 849-0 · Fax 84913
www.hager-und-penzel.de

Kombi - Gebrauchtfahrzeug

Skoda Fabia Combi Ambition



**EZ: 05/2019, 999 cm³, 70 kW (95 PS),
17.646 km, HU 05/2022, Sitzplätze: 5,
Benzin, Schaltgetriebe, Türen: 4/5,
Euro6d-TEMP**



12.990 €

inkl. MwSt. (MwSt. ausweisbar)

Unser Finanzierungsangebot:*

Anzahlung: 2.990 €
Restrate: 5.845 €
eff. Jahreszins: 1,79 %
Gesamtlaufzeit: 60 Monate

mon. Rate: 99,-€

* Das Angebot entspricht dem 2/3-Beispiel gem. § 6 Abs. 3 PAngV. Dieses ist ein unverbindliches Angebot Ihrer Santander, Bonität vorausgesetzt.

Ausstattung: ABS, Android Auto, Apple CarPlay, Berganfahrassistent, Bluetooth, BC, ESP, Einparkhilfe (Kamera), el. FH, el. Seitenspiegel, el. Wegfahrsperrre, Freisprecheinrichtung, Garantie, Geschwindigkeitsbegrenzer, Isofix, Klima, Lederlenkrad, Lichtsensor, Multifunktionslenkrad, Müdigkeitswarner, Nichtraucher-Fahrzeug, Notbremsassistent, Notrad, Radio (Tuner/Radio), Raucherpaket, Reifendruckkontrolle, Scheckheftgepflegt, Servolenkung, Sommerreifen, Start/Stopp-Automatik, Tagfahrlicht, Touchscreen, USB, ZV, **Sonderausstattung:** Dachreling, Fahrerassistenz-Syst., Fahrerassistenz-Syst., FH el. hi, LM-Felgen 6x15 (Matone), Metallic, Reservierad als Notrad, Seitenscheiben hi u. Heckscheibe abgedunkelt (SunSet) Tempolimiter, **Weiteres:** 3-Pkt-Sicherheitsgurte hi, 6 Lautsprecher, Ablagefach für Regenschirm, Airbag Beifahrerseite abschaltbar, Airbag Fahrer-/Beifahrerseite, Antriebs-Schlupfregelung (ASR), Audiosyst. Swing (MP3-fähig SO-Karten-Schnittstelle), Ausstattungs-Paket: Ambition

Kraftstoffverbr. komb.: ca. 4,5 l/100 km, Kraftstoffverbr. innerorts: ca. 5,3 l/100 km, Kraftstoffverbr. außerorts: ca. 4,0 l/100 km, CO²-Emissionen komb.: ca. 103 g/km

point S
Reifen, Räder, Auto-Service.



DIN A5 / DIN A4

Schreibblock

Bestellen Sie jetzt Ihren individuellen Block.

Block A5

80 g/m² Offsetpapier,
4/0 farbig, 50 Blatt,
ohne Lochung (gegen Aufpreis mgl.)

Auflage A5	Preis zzgl. MwSt.
20	48,85 €
50	59,30 €
100	80,77 €
200	129,86 €
300	185,28 €
400	221,72 €
500	283,48 €
600	324,12 €
800	409,40 €
1.000	509,09 €

Block A4

80 g/m² Offsetpapier,
4/0 farbig, 50 Blatt
ohne Lochung (gegen Aufpreis mgl.)

Auflage A4	Preis zzgl. MwSt.
20	48,37 €
50	93,43 €
100	134,61 €
200	216,97 €
300	326,25 €
400	400,24 €
500	520,48 €
600	589,92 €
800	747,51 €
1.000	932,19 €



Printhouse Colour Concept - Inhaber Helko Grimm

Syrauer Straße 5, 08525 Plauen - Kauschwitz

Tel.: 0 37 41 / 59 88 38, E-Mail: helko.grimm@pccweb.de

Der Heimatverein Bergen informiert

Im Nachgang zur „Broschüre 750-Jahre Bergen“ wurde von den Mitgliedern des Heimatvereins eine Bilddokumentation von 100 Seiten über das Leben und Wirken der Einwohner von Bergen im 20. Jahrhundert mit geschichtsrelevanten Informationen erarbeitet. Durch umfassende Recherche und durch die Hilfe vieler Mitbürger ist es gelungen, die Arbeits- und Lebensweise, die Haupterwerbszweige, die Handelseinrichtungen, die Gastronomie und dörfliche Veranstaltungen sowie die sich entwickelnden technischen Verbesserungen in anschaulicher Weise darzustellen.



Der Verkauf der limitierten Dokumentation zum Preis von 10,00 € erfolgt am

Sonntag, den 13. September 2020 von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr

im Vereinszimmer des Heimatvereins in der ehemaligen Schule.

(Eingang von der Feuerwehrseite)

Gemeindeamt Theuma
Hauptstraße 29
08541 Theuma

**Achtung
geänderte Öffnungszeiten**
Montag 8.30 - 12 und
12.30 - 16 Uhr
Donnerstag 13 - 18 Uhr
Sprechzeiten Bürgermeister:
Donnerstag 16 - 18 Uhr
oder nach Vereinbarung

Telefon: 037463/88291
Telefax: 037463/88330

E-Mail: gemeinde-theuma@jaegerswald.de
Internet: www.theuma-vogtland.de



Liebe Schüler und Schulanfänger,

die Gemeinde Theuma wünscht allen Schulanfängern für den neuen Lebensabschnitt, viel Erfolg, Gesundheit, Spaß an den neuen Aufgaben und gute Ergebnisse in unserer Grundschule Theuma.

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Theuma,

Nachfolgend erhalten Sie Informationen aus der Gemeinderatssitzung am 06.07.2020.

Der Gemeinderat Theuma beschließt in seiner Sitzung am 06.07.2020 die Haushaltsatzung 2020 der Gemeinde Theuma.

Beschluss-Nr.: 02/10/2020

*Abstimmungsergebnis: 9 Gemeinderäte anwesend
9 Ja/0 Nein/0 Enthaltungen/0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt*

Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe von Tiefbauleistungen für die Trockenlegung des Sportheimes (Bauabschnitt Straßenseite)

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma beschließt auf der Grundlage der Angebotsauswertung die Auftragsvergabe von Tiefbauleistungen für die Trockenlegung des Sportheimes (Bauabschnitt Straßenseite) in der Gemeinde Theuma an die Firma Strobel & Schneider GbR Bauservice, Kornaer Str. 28 in 08223 Werda zu vergeben.

Die vorgenannte Firma war der wirtschaftlich günstigste Bieter für die Gemeinde (1 Angebot und 2 Absagen erhalten).

Die Angebotssumme beläuft sich auf brutto 7.256,84 €

Beschluss-Nr.: 03/10/2020

*Abstimmungsergebnis: 9 Gemeinderäte anwesend
9 Ja/0 Nein/0 Enthaltungen/0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt*

Nachfolgend erhalten Sie Informationen aus der Gemeinderatssitzung am 27.07.2020.

Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe von Fliesenarbeiten für die Komplettsanierung und Erweiterung der bestehenden Kindertagesstätte in Theuma

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma beschließt, auf der Grundlage der Angebotsauswertung sowie der Vergabeempfehlung vom Architekturbüro Harald Radüchel, Hauptstraße 19 in 08236 Ellefeld, die Auftragsvergabe von Fliesenarbeiten für die Komplettsanierung und Erweiterung der bestehenden Kindertagesstätte in Theuma an die Firma Fliesen-Frotscher, Hirtenberg 18, 07937 Zeulenroda-Triebes OT Bernsgrün zu vergeben.

Die vorgenannte Firma war der wirtschaftlich günstigste Bieter für die Gemeinde (7 Firmen beteiligt, 4 Angebote erhalten).

Die Angebotssumme beläuft sich auf brutto 7.025,83 €

Beschluss-Nr.: 01/11/2020

*Abstimmungsergebnis: 12 Gemeinderäte anwesend
12 Ja/0 Nein/0 Enthaltungen/0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt*

Beratung und Beschlussfassung zum 1. Nachtrag Außenanlagen sowie Einfriedung im Gewerk Außenanlagen für die Komplettsanierung des Kindergartens in Theuma

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma hat sich im Rahmen der Bauanlaufberatung zum Kindergarten sowie der damit verbundenen Sitzungen dazu entschieden, den Eingangsbereich des Kindergartens geräumiger zu fassen, um die Verkehrssituation am Kindergarten zu optimieren und Gefahrenpotentiale zu entschärfen.

In diesem Zusammenhang werden Nachträge zur Anpassung der Parkanlagen, Anschluss an die Ortsstraße sowie der Einfriedung in Höhe von 24.650,14 €(brutto) erforderlich. Zusätzliche Leistungen entfallen auf Gas und Wasser, die in Höhe von 702,10 €(brutto) gesondert beauftragt werden müssen.

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma beschließt, auf der Grundlage der Angebotsauswertung sowie der Vergabeempfehlung vom Architekturbüro Harald Radüchel, Hauptstraße 19 in 08236 Ellefeld, die Auftragsvergabe von zusätzlichen Leistungen im Gewerk Außenanlagen für die Komplettsanierung des Kindergartens in der Gemeinde Theuma an die Firma Nitzsche`S Außenanlagen, Lange Gasse 12 in 08261 Schöneck zu vergeben.

Die Firma war der wirtschaftlich günstigste Bieter für die Gemeinde.

Die Angebotssumme beläuft sich auf brutto 24.650,14 €(brutto).

Beschluss-Nr.: 02/11/2020

*Abstimmungsergebnis: 12 Gemeinderäte anwesend
12 Ja/0 Nein/0 Enthaltungen/0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt*

Beratung und Beschlussfassung zum 1. Nachtrag Heizkörper sowie Festwertregler / Konvektor im Gewerk Heizungs- und Sanitärinstallationsarbeiten für die Komplettsanierung des Kindergartens in Theuma

Nach Freiräumen des Kindergartens wurde offenbar, dass die vorhandenen Heizkörper entgegen den ersten Planungsabsichten nicht wiederwendbar sind.

Von der vorliegenden, zusätzlichen Gesamtangebotssumme in Höhe von 11.386,97 €(brutto) entfallen 9.602,45 €(brutto) auf die Installation von Heizkörpern und 1.784,52 €(brutto) auf die Fußbodentemperierung. Ohne Fußbodentemperierung muss die Installation von Heizkörpern anteilig erhöht werden, um die Ausheizung der Räume zu gewährleisten.

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma beschließt, auf der Grundlage der Angebotsauswertung sowie der Vergabeempfehlung vom Architekturbüro Harald Radüchel, Hauptstraße 19 in 08236 Ellefeld, die Auftragsvergabe von zusätzlichen Heizungs- und Sanitärinstallationsarbeiten für die Komplettisanierung des Kindergartens in der Gemeinde Theuma an die Firma Weiß GmbH, Hauptstraße 16 in 08541 Neuensalz zu vergeben.

Die Angebotssumme beläuft sich auf brutto 11.386,97 €(brutto).

Beschluss-Nr.: 03/11/2020

*Abstimmungsergebnis: 12 Gemeinderäte anwesend
11 Ja/1 Nein/0 Enthaltungen/0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt*

Beratung und Beschlussfassung zum 1. Nachtrag im Gewerk Estricharbeiten für die Komplettisanierung des Kindergartens in Theuma

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma beschließt, auf der Grundlage der Angebotsauswertung sowie der Vergabeempfehlung vom Architekturbüro Harald Radüchel, Hauptstraße 19 in 08236 Ellefeld, die Auftragsvergabe von zusätzlichen Estricharbeiten für die Komplettisanierung des Kindergartens in der Gemeinde Theuma an die Firma Unger Bau-Systeme GmbH, Donauwörther Straße 2 in 09114 Chemnitz zu vergeben.

Die Angebotssumme beläuft sich auf brutto 2.994,04 €(brutto).

Beschluss-Nr.: 04/11/2020

*Abstimmungsergebnis: 12 Gemeinderäte anwesend
11 Ja/1 Nein/0 Enthaltungen/0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt*

Beratung und Beschlussfassung zum 1. Nachtrag im Gewerk Baumeisterarbeiten für die Komplettisanierung des Kindergartens in Theuma

Im Rahmen der vorgefundenen Bausituation wird die Erneuerung von Fußböden in Gruppenräumen, die Erneuerung der Entwässerung sowie Baumaßnahmen am Sockel erforderlich.

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma beschließt, auf der Grundlage der Angebotsauswertung sowie der Vergabeempfehlung vom Architekturbüro Harald Radüchel, Hauptstraße 19 in 08236 Ellefeld, die Auftragsvergabe von zusätzlichen Baumeisterarbeiten für die Komplettisanierung des Kindergartens in der Gemeinde Theuma an die Firma Dally Baugeschäft, Plauensche Straße 70g in 08239 Bergen zu vergeben.

Die Angebotssumme beläuft sich auf brutto 18.309,40 €(brutto).

Beschluss-Nr.: 05/11/2020

*Abstimmungsergebnis: 12 Gemeinderäte anwesend
12 Ja/0 Nein/0 Enthaltungen/0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt*

Beratung und Beschlussfassung zum 1. Nachtrag im Gewerk Elektroarbeiten für die Komplettisanierung des Kindergartens in Theuma

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma beschließt, auf der Grundlage der Angebotsauswertung sowie der Vergabeempfehlung vom Architekturbüro Harald Radüchel, Hauptstraße 19 in 08236 Ellefeld, die Auftragsvergabe von zusätzlichen Elektroarbeiten, insbesondere Neuverlegung Hauptleitung von neuer Hauptanschlusssäule, Zählerschrank, Erneuerung und Erweiterung Blitzschutzanlage für die Komplettisanierung und Erweiterung der bestehenden Kindertagesstätte in Theuma an die Firma Ulrich Reinhold Elektroanlagen, Falkensteiner Str. 3 in 08541 Mechelgrün zu vergeben.

Die Angebotssumme beläuft sich bei 19 % MwSt. auf brutto 6.205,61 €

Beschluss-Nr.: 06/11/2020

*Abstimmungsergebnis: 12 Gemeinderäte anwesend
9 Ja/2 Nein/1 Enthaltungen/0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt*

Beratung und Beschlussfassung zur Aufhebung der Ausschreibung von Außenfenster und -türen für die Komplettisanierung des Kindergartens in Theuma

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma beschließt, auf der Grundlage der Auswertung und Empfehlung des Architekturbüros Harald Radüchel, Hauptstraße 19 in 08236 Ellefeld, die Aufhebung der Ausschreibung von Außenfenster und -türen für die Komplettisanierung des Kindergartens in der Gemeinde Theuma.

Beschluss-Nr.: 07/11/2020

*Abstimmungsergebnis: 12 Gemeinderäte anwesend
11 Ja/1 Nein/0 Enthaltungen/0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt*

Aufgrund der Änderung der technischen Voraussetzungen wurde der Beschluss Ausschreibung von Außenfenster und -türen für die Komplettisanierung des Kindergartens in Theuma aufgehoben.

Beratung und Beschlussfassung zum 1. Nachtrag Ingenieur- und Planungsleistungen für die Komplettisanierung des Kindergartens in Theuma

Die im Rahmen der Bauausführung erforderlichen Plan- und damit verbundenen Kostenanpassungen erfordern einen Nachtrag der Ingenieur- und Planungsleistungen, welcher mit Schreiben vom 16.07.2020 vorgelegt wurde.

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma beschließt, auf der Grundlage des vorliegenden Nachtrages vom 16.07.2020, die Auftragsvergabe von zusätzlichen Planungs- und Ingenieurleistungen für die Sanierung des Kindergartens in der Gemeinde Theuma dem Architekt Harald Radüchel, Hauptstraße 19 in 08236 Ellefeld zu erteilen.

Die Angebotssumme beläuft sich bei 19% MwSt auf brutto 7.712,39 € (brutto).

Beschluss-Nr.: 08/11/2020

*Abstimmungsergebnis: 12 Gemeinderäte anwesend
12 Ja/0 Nein/0 Enthaltungen/0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt*

Information

Der Bürgermeister informiert über das gemeindliche Einvernehmen des Bauvorhabens Anbau Carport an Bungalow in der Neuensalzer Straße 6 in Theuma.

Nach den vorliegenden Planungsunterlagen von Herrn Günther Wetzel, Straßberger Str. 1 in 08527 Plauen wird das gemeindliche Einvernehmen zum o.g. Bauvorhaben im Rahmen der laufenden Verwaltung erteilt.

Die Gemeinde Theuma plant Unterhaltungsmaßnahmen am Rabenbach in Theuma. Dazu findet Anfang September eine Bauanlaufberatung mit den entsprechenden Behörden statt. Ziel ist es den Bachlauf in einen sicheren Zustand zu bringen.

Des Weiteren gibt die Gemeinde Theuma bekannt, dass nach derzeitigen Stand der Sanierungsarbeiten an der Kindertagesstätte Theuma, eine Vermietung des Dorfgemeinschaftshauses bis Ende November nicht möglich ist.

Die Mitglieder des Sportvereines Theuma haben in den letzten Wochen den Eingangsbereich des Sportlerheimes verschönert. An 6 Samstagen wurde der Eingangsbereich von



einer Fläche von 150 qm gepflastert. Der Bürgermeister lobt die Zusammenarbeit im Sportverein und bedankt sich für die geleistete Arbeit der Sportler am Sportgelände.

Ulrich Sörgel
Bürgermeister



Museums- und Heimatverein Theuma e.V.

Museums- und Heimatverein Theuma

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation haben wir entschieden, das vom Verein für den 10./11. Oktober 2020 geplante Dorffest abzusagen.

Veranstaltungen

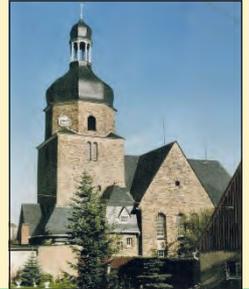
30 Jahre Deutsche Einheit – Festgottesdienst
& „Deutschland singt“

Maria-Magdalenen Kirche Theuma

Samstag, 3. Oktober 2020

9.30 Uhr Festgottesdienst in der Kirche Theuma

19.00 Uhr „Deutschland singt“
Posaunenchor und Singkreis
Am Dorfplatz in Theuma



Die Abfallentsorgung ist ab 01.01.2020 auf 4 Touren aufgeteilt.

Tourenplan I: alle Straßen, außer die in Tourenplan II – IV aufgeführten Straßen

Tourenplan II: Dorfweg, Mühlenweg 12, 13, Zum Hoch

Tourenplan III: Oberer Streubergweg

Tourenplan IV: Theumaer Weg 15, 17

ENTSORGUNGSTERMINE

September, Oktober, November

TOURENPLAN I

Biotonne	21.9., 05.10., 19.10., 02.11.
Gelber Sack/ Gelbe Tonne	18.09., 02.10., 16.10., 30.10., 13.11.
Blaue Tonne	16.09., 30.09., 14.10., 28.10., 11.11.
Restabfall	18.09., 02.10., 16.10., 30.10., 13.11.

TOURENPLAN II

Biotonne	11.09., 25.09., 09.10., 23.10., 06.11.
Gelber Sack/ Gelbe Tonne	18.09., 02.10., 16.10., 30.10., 13.11.
Blaue Tonne	24.09., 08.10., 22.10., 05.11.
Restabfall	16.09., 30.09., 14.10., 28.10., 11.11.

TOURENPLAN III

Biotonne	11.09., 25.09., 09.10., 23.10., 06.11.
Gelber Sack/ Gelbe Tonne	18.09., 02.10., 16.10., 30.10., 13.11.
Blaue Tonne	16.09., 30.09., 14.10., 28.10., 11.11.
Restabfall	22.09., 06.10., 20.10., 03.11.

TOURENPLAN IV

Biotonne	11.09., 25.09., 09.10., 23.10., 06.11.
Gelber Sack/ Gelbe Tonne	18.09., 02.10., 16.10., 30.10., 13.11.
Blaue Tonne	24.09., 08.10., 22.10., 05.11.
Restabfall	16.09., 30.09., 14.10., 28.10., 11.11.

Heizöl???

(037468) **23 62**

• Containerdienst • Brennstoffe • Heizöl

König Mineralöle GmbH
Dorfstr. 1
08233 Treuen
OT Hartmannsgrün
Tel.: (03 74 68) 23 62
Fax: (03 74 68) 23 75
www.koenig-heizoel.de
koenig-heizoel@t-online.de

Altpapiersammlung
Für den Kindergarten Theuma

Wann? Samstag, 26. September 2020

Wie? Abgabe ab 10 Uhr am Sportplatz Theuma. oder Vor die Haustüre stellen! Ab 11 Uhr wird das Altpapier von unseren Spielern abgeholt.

Der gesamte Erlös geht ausschließlich an den Kindergarten Theuma.

Fragen und Anregungen an René Dunkel unter 0172/9023416

Bitte keine Pappe oder Kartonagen!

SV Theuma – Gemeinsam für unser Dorf

Ferienzeit und dann..... „Auf Wiedersehen Schulanfänger“

Wir waren froh, dass wir trotz Corona unseren Kindern im Hort als auch im Kindergarten viele schöne Erlebnisse auch in diesem Sommer bieten konnten und Ausflüge planen durften. Unsere Horterzieherinnen stellten jeden Montag einen tollen Ferienplan gemeinsam mit ihren Hortkindern zusammen, bei dem jedes Kind Mitspracherecht hatte: Ausflüge in die Freizeitanlage Syratat, wo die Kinder Jumicar fuhren und Minigolf spielten waren einfach phantastisch. Viel Spaß hatten alle Kinder in der Drachenhöhle Syrau als sie kleine Höhlenforscher sein durften. Auch beim Badespaß im Garten, an Roller- und Inlinertagen, bei Schatzsuche und an Waldtagen kam jedes Kind auf seine Kosten.



Vielen Dank an Matthias Riedel, der die deimische Bimmelbahn für uns gefahren hat und wir damit auch weitere Ausflüge durchführen konnten. Danke auch an „Keil`s Reisen“, die geplante und spontane Ausflüge je nach Wetterbericht möglich machten. Auch Wanderungen in den Wald oder zum Spielplatz Mechelgrün machten Spaß, es gab viel zu entdecken. Ein Ausflug nach Schönau zum Wasserspielplatz war eine schöne Abkühlung an einem besonders heißen Tag. Auch der Tierpark Falkenstein war ein wunderschöner Ferientag. Nicht zu vergessen auch unser traditionelles Teddy-Fest, an dem alle Teddy`s von zu Hause einen ganzen Tag im Kindergarten, im Garten und auf der Bimmelbahn miterleben durften. Besonders Interessant war der Ausflug zur Falknerei Herrmann, wo alle Kinder gespannt der Flugshow zuschauten.

Aber auch in unserem Kindergartengelände im DGH ist es sehr schön, es gibt viele Spielmöglichkeiten: Sandkasten, viele Fahrzeuge, eine Rutsche, Bagger, Roller und natürlich unsere Steckenpferde, auf denen man toll im Gelände reiten kann. Ein besonderer Höhepunkt war ein Sommerfest für unsere Kinder. Mit einer großen Hüpfburg, die uns Familie Dörfel zur Verfügung stellte, war der Tag etwas ganz Besonderes. Mit Partymusik, leckerem Eis und lustigen Spielen ging der August dem Ende entgegen.

Der letzte Höhepunkt vor dem Schulanfang war die letzte Nacht im Kindergarten für unsere Schulanfänger. So fieberten unsere Schulanfänger dem letzten Tag und der letzten Nacht im Kindergarten schon seit Wochen entgegen: Los ging's mit einem „Tschüß- Programm“ unserer 9 Schulanfänger und Mamas und Papas schauten den Tän-

zen und Liedern nun wirklich ein letztes Mal zu, jeder wohl mit seinen Gedanken bei ihren Kindern und beim Denken daran: ...“wie schnell doch die Kindergartenzeit verging“. Alle Erzieher sagten nun endgültig „Tschüß“ und überreichten jedem Kind seine Mappe mit den gefühlten tausend Bildern, die die Kinder von ganz klein auf gemalt hatten und ihre Doku-/Fotomappe. Unsere Peggy machte wie in jedem Jahr einen zauberhaften Film, in welchem man unsere „Baldschul Kinder“ von



Baby an noch einmal erleben durfte...die Kindergartenjahre zogen ein letztes Mal vorbei und so manche Tränen saßen locker. Als Dankeschön sangen alle Eltern mit Ihren Kindern zum Schluss ein Abschiedslied, das uns sehr berührte. Und dann „schickten“ die Kinder die Eltern nach Hause und alle Kindergartenräume gehörten nun unseren Schulanfängern, die spielten, lachten, erzählten, immer wieder zu uns Erziehern kamen, die damit beschäftigt waren, ein 5-Sterne-Abendmenü für unsere Kinder zu zaubern. Beim letzten Abendbrot an der Festtafel im Gruppenzimmer aßen unsere Kinder und probierten alle Köstlichkeiten aus und erzählten, lachten und hatten Spaß ohne Ende. Dann bauten die Kinder ihr Nachtlager mit Zelten, Decken, Schlafsäcken, Kuscheltieren, Kuscheldecken, Turnmatten. Und dann war es endlich soweit, denn es begann mit Peggy und Janine die Nachtwanderung durch Theuma. So mancher Theumaer lunte hinter den Gardinen, wer denn am späten Abend draußen die ungewohnten Geräusche verursacht. Und dann krochen Balian, Mats, Luna, Ida, Anna-Lena, Luise, Alina, Jannes und Phius müde und glücklich in ihre Schlafsäcke und hörten ein letztes Mal der Gute- Nacht- Geschichte der Erzieherin zu und... schliefen glücklich ein. Wir werden euch sehr vermissen – Viel Spaß und Erfolg beim Lernen in der Schule!

Euer Kindergarten team

Taxi Ulbricht e.K.

www.taxi-ulbricht-theuma.de
Oelsnitzer Str. 3, 08541 Theuma



Tel. 037463 887 43
Mobil 0171 266 50 76

- Personenbeförderung
 - Krankenfahrten für alle Kassen
 - Chemo- u. Bestrahlungsfahrten
 - Rollstuhlfahrten
- ... bis 8 Personen



**FERNSEH-
SCHMIDT**

Beratung, Reparatur & Verkauf

Unterhaltungselektronik

Computertechnik

Telekommunikation

Sebastian Schmidt • Gartenstraße 4 • 08541 Theuma

Tel 037463 83926 • [fernseh-schmidt@gmx.de](mailto:f Fernseh-schmidt@gmx.de)



Initiative für Theuma e.V.
Gemeinsam mehr erreichen

Hammelkegeln 2020

Eigentlich sollte es am kommenden Samstag wieder soweit sein: die Initiative für Theuma hatte zum traditionellen Hammelkegeln am Bauern-



markt in Theuma eingeladen.

Neben dem Gaudi-Kegeln hatten wir geplant, dass sich die „Deimischen“ und ihre Gäste bei kühlen Getränken und leckeren Steaks und Rostern frisch vom Grill wieder einmal in gemütlicher Runde zum Plauschen und gegebenenfalls auch Tanzen treffen können. Leider erfordern die Rahmenbedingungen zu Corona-Zeiten einen derart hohen Aufwand, den wir als kleiner Verein leider nicht stemmen können.

Schweren Herzens haben wir uns daher entschieden, in diesem Jahr mit dem Hammelkegeln zu pausieren und die für den 12.09.2020 geplante Veranstaltung abzusagen.

Wir freuen uns aber jetzt schon auf euren Besuch zum Hammelkegeln 2021. Wer nicht bis dahin warten will, kann uns ja schon einmal unter www.theuma.de besuchen.

Eure Initiative für Theuma e.V.

WOHNEN UND LEBEN IN OELSNITZ/VOGTL.

Wohnung des Monats September 2020

-Mittelstraße 17 -
2-Raum Wohnung 49,09 m², 1. OG li., Kaltmiete 213,54 € zzgl. Nebenkosten 113,00 € pro Monat
(Baujahr: 1935, Energieausweis: Verbrauchsausweis 77 kWh (m²a) incl. Energieverbrauch für Warmwasser, Energieträger: Fernwärme)



• 2 Raum Wohnung
am Stadtrand von
Oelsnitz/V.



1 Monat
Grundmiete frei

Sie suchen eine Wohnung,
wir vermieten Ihnen als kompetenter Partner z.B.:

- * 1-R-WE m. Balkon und Aufzug 125,38 €/Monat KM + 68,00 € NK
A.-Damaschke-Str. 99, III. OG re., ca. 29,50 m²,
(EnAusw. Verbrauch, 102 kWh (m²a), Fernwärme, Bj: 1980)
- * 1-R-WE m. Balkon 143,50 €/Monat KM + 80,00 € NK
O.-Riedel-Str. 26, II. OG mi., ca. 35,00 m²,
(EnAusw. Verbrauch, 70 kWh (m²a), Fernwärme, Bj: 1987)
- * 2-R-WE 299,87 €/Monat KM + 150,00 € NK
A.-Bebel-Str. 45, I. OG li., ca. 65,19 m²,
(EnAusw. Verbrauch, 125 kWh (m²a), Erdgas, Bj: 1900)
- * 2-R-WE 213,54 €/Monat KM + 113,00 € NK
Mittelstr. 17, I. OG li., ca. 49,09 m²,
(EnAusw. Verbrauch, 77 kWh (m²a), Fernwärme, Bj: 1935)
- * 3-R-WE m. Balkon 259,90 €/Monat KM + 130,00 € NK
A.-Damaschke-Str. 83, IV. OG re., ca. 56,60 m²,
(EnAusw. Verbrauch, 78 kWh (m²a), Fernwärme, Bj: 1980)
- * 3-R-WE m. Balkon 231,77 €/Monat KM + 130,00 € NK
O.-Riedel-Str. 10, IV. OG li., ca. 56,53 m²,
(EnAusw. Verbrauch, 70 kWh (m²a), Fernwärme, Bj: 1987)

- Für alle Wohnungen zwei Kaltmieten Kautions -
Erfragen Sie unsere aktuellen Angebote

Unser Service:

- Vermietung von Wohnungen aus unserem Bestand
- Verkauf von Altimmobilien aus dem Bestand
- Verwaltung von Eigentumswohnungen
- Vermietung einer Gästewohnung

Adolf-Damaschke-Straße 99 | 08606 Oelsnitz/Vogtl.

Telefon: 037421 / 4 95 - 0 | Fax: 037421 / 4 95 - 55

E-Mail: info@oewog.de

www.oewog.de



Oelsnitzer
Wohnungsbaugesellschaft mbH

Regional is(s)t
genial!

Agrargenossenschaft Theuma - Neuensalz eG



Die vertrauensvolle Überlassung von landwirtschaftlicher Nutzfläche, ist die Grundlage für unsere Produktion hochwertiger Lebensmittel.

Mit dem Bewusstsein, dass der Boden eine wertvolle und nicht vermehrbare Ressource ist, bewirtschaften wir ihn nachhaltig und wertschöpfend.

Durch die aktive Förderung des biologischen Bodenlebens, schonende Bodenbearbeitung und eine vielfältige Fruchtfolge, tragen wir zur Steigerung der Bodenfruchtbarkeit bei.

Wir garantieren Ihnen attraktive Pachtbedingungen. Sollten Sie an einem Verkauf Ihrer Flächen interessiert sein, unterbreiten wir Ihnen gerne ein Angebot.

Wenden Sie sich vertrauensvoll an uns, egal wie groß Ihre Fläche ist. Der Vorstand der Agrargenossenschaft Theuma-Neuensalz eG

Kontaktdaten: Telefon 037463/88272 · Fax: 037463/83835
E-Mail: info@ag-theuma.de

Schreibtischunterlagen

sind im Büro besonders beliebt.

Mit einer individuellen Schreibtischunterlage als Informationsträger bleiben Sie immer im Blickwinkel Ihrer Kunden.

Ansprechpartner

Printhouse Colour Concept

Inhaber Helko Grimm

Syrauer Str. 5 | 08525 Plauen - Kauschwitz

Tel.: 0 37 41 / 59 88 38

E-Mail: helko.grimm@pccweb.de

Auflage	Preis zzgl. MwSt.
40	227,08 €
100	351,95 €
200	557,78 €
400	1.005,19 €
600	1.568,23 €
800	1.892,18 €
1.000	2.338,05 €
1.200	2.899,44 €
1.600	3.847,64 €
2.000	4.632,69 €

*Genau
das
richtige
Werbe-
mittel
für*

SIE

A2 Querformat (594x420 mm), 80 g/m² Offsetpapier, 4/0 farbig, 25 Blatt auf Graupappe, am Fuß geleimt

Gemeindeamt Tirpersdorf **Öffnungszeiten:**
 Hauptstraße 36 **Donnerstag 15 - 18 Uhr**
 08606 Tirpersdorf

Telefon: 037463/88620 **Sprechzeiten Bürgermeister:**
Telefax: 037463/83268 **Donnerstag 16 - 18 Uhr**
 oder nach Vereinbarung

E-Mail: gemeinde-tirpersdorf@jaegerswald.de
Internet: www.tirpersdorf.de

Sehr geehrte Einwohner der Gemeinde Tirpersdorf,

durch die Lockerungen der Corona-Regeln wird die schrittweise Öffnung des öffentlichen Lebens möglich und wir können langsam zum alltäglichen Leben zurückkehren. Am 20.08.2020 fand nach längerer Zeit in der Gemeinde Tirpersdorf eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt, über die wir Sie an dieser Stelle informieren möchten und die gefassten Beschlüsse bekanntgeben.

- Als Gast zur Sitzung war Herr Fuchs, als Vertreter vom Stromversorger enviaM Energie AG anwesend, um Erläuterungen für den Abschluss eines neuen Konzessionsvertrages zu geben. Da der bestehende Konzessionsvertrag zum 31.12.2021 auslaufen wird, musste ein Vergabeverfahren in die Wege geleitet werden, wo sich daraufhin die enviaM Energie AG als einziger Interessent beworben hat. Durch den Abschluss des neuen Konzessionsvertrages vergibt die Gemeinde ein Wegerecht an enviaM, diese übernehmen eine Anschlusspflicht und zahlen an die Gemeinde als Gegenleistung eine Konzessionsabgabe. Hierzu wurde je ein Beschluss für den Abschluss einer Nachtragsvereinbarung zum Wegenutzungsvertrag Strom zum bestehenden Konzessionsvertrag und ein Beschluss zum Abschluss eines neuen Wegenutzungsvertrages Strom (Konzessionsvertrag) mit enviaM gefasst.

- Als nächstes fassten die Gemeinderäte einen Grundsatzbeschluss für den Verkauf einer Teilfläche des unbebauten Flurstückes 606/1 der Gemarkung Tirpersdorf.

- Der Gemeinderat Tirpersdorf beschließt die Aufhebung des Beschlusses Nr. 38/2019 vom 26.09.2019 zum Verkauf vom Flurstück Nr. 58/23 der Gemarkung Tirpersdorf. Da der Kaufinteressent seine Absichtserklärung für das gesamte Flurstück zurückgezogen hat und nur ein Teilstück aus diesem Flurstück erwerben möchte, erfolgte im Anschluss eine Beschlussfassung zum Verkauf vom Flurstück Nr. 58/28 der Gemarkung Tirpersdorf.

- Weiterhin fand die Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf vom Flurstück Nr. 190/1 der Gemarkung Lottengrün statt.

Informationen der Gemeinde Tirpersdorf

- Zum Schuljahresende wurde in der Grundschule Werda die langjährige Direktorin Frau Helga Weller in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Sie hatte einen großen Anteil daran, dass die Grundschulen in Werda wie auch in Theuma erhalten blieben, da es ermöglicht wurde, dass die Schüler aus Tirpersdorf und dessen Ortsteile auf beide Schulen verteilt werden konnten. Wir wünschen ihr auf diesem Wege alles erdenklich Gute bei bester Gesundheit, noch viele glückliche Jahre und viel Freude bei ihren Hobbys.

- Unsere Horterzieherin Frau Birgit Kesselboth konnte Anfang August auf ihr 40-jähriges Dienstjubiläum als Erzieherin zurückblicken, hierzu gratulieren wir recht herzlich und wünschen ihr weiterhin viel Freude bei der Arbeit mit den Kindern.

- In der Gemeinderatssitzung wurde sich dahingehend verständigt, dass dieses Jahr keine Veranstaltungen zur Kirmes in Tirpersdorf stattfinden werden. Aufgrund der Corona-Pandemie, wo Abstandsregeln und Hygienemaßnahmen eingehalten werden müssen, würde sich die Durchführung der Kirmes in der Turnhalle schwierig gestalten, deshalb bitten wir um Ihr Verständnis und hoffen, dass nächstes Jahr unter normalen Bedingungen die Kirmes wieder stattfinden wird.

- Ende Juli war eine Lagerhalle von der APROHA GmbH im Ortsteil Juchhöh in Flammen aufgegangen. Bei der Brandbekämpfung waren die drei Ortsfeuerwehren der Gemeinde Tirpersdorf, sowie die Feuerwehren aus Werda, Kottengrün und Oelsnitz im Einsatz, um den Brand zu löschen und anschließend die Brandstelle zu überwachen. Für den schnellen und unkomplizierten ehrenamtlichen Einsatz der FFW-Kameraden möchte ich mich bedanken.

- Bereits seit einigen Wochen brennt in Lottengrün auf dem Postweg und Wiesengrund die Straßenbeleuchtung nicht mehr. Nach intensivem Suchen konnte festgestellt werden, dass ein unterirdischer Defekt an der Stromzufuhr zur Straßenbeleuchtung die Ursache ist. Zwischenzeitlich konnte eine Firma beauftragt werden, die den Schaden noch im 3. Quartal dieses Jahres beheben soll, damit bei Dunkelheit die Straßenbeleuchtung wieder brennt. Wir bitten die Anwohner des Wiesengrundes und des Postweges um Verständnis.

Bleiben Sie auch weiterhin schön gesund

Ihr Reiner Körner
Bürgermeister

BAUGESCHÄFT SCHALLER

**Neubau, Um- und Ausbau • Altbausanierung
Baureparaturen • Bauplanung**

Inh. Mario Schaller Arnoldsgrüner Str. 32
08606 Tirpersdorf



Tel. 037463 / 76 0 36 + 760 298
Fax: 037463 / 760 299
baugeschaeft.schaller@alice.de



Mike Hannemann

DACHDECKERMEISTER

- Dachdeckerei
- Dachklempnerei
- Holzbau
- Innenausbau

Dorfstr. 34 • 08261 Schöneck
OT Arnoldsgrün
Tel.: 037464/18861 • Mobil: 0172/8760526



Die Abfallentsorgung ist ab 01.01.2020 auf 3 Touren aufgeteilt.

Tourenplan I: Tirpersdorf: alle Straßen, außer die in Tourenplan II aufgeführten Straßen
Brotenfeld

Tourenplan II: Tirpersdorf: Am Alten Schacht 1, Goldene Höhe
Lottengrün: Postweg, Wiesengrund 6

Tourenplan III: Obermarxgrün, Schloditz, Droßdorf, Juchhöh, Altmanngrün
Lottengrün: alle Straßen, außer die in Tourenplan II unter Lottengrün aufgeführten Straßen

ENTSORGUNGSTERMINE

September, Oktober, November

TOURENPLAN I

Biotonne	23.09., 07.10., 21.10., 04.11.
Gelber Sack/ Gelbe Tonne	18.09., 02.10., 16.10., 30.10., 13.11.
Blaue Tonne	21.09., 05.10., 19.10., 02.11.
Restabfall	11.09., 25.09., 09.10., 23.10., 06.11.

TOURENPLAN II

Biotonne	11.09., 25.09., 09.10., 23.10., 06.11.
Gelber Sack/ Gelbe Tonne	18.09., 02.10., 16.10., 30.10., 13.11.
Blaue Tonne	24.09., 08.10., 22.10., 05.11.
Restabfall	16.09., 30.09., 14.10., 28.10., 11.11.

TOURENPLAN III

Biotonne	23.09., 07.10., 21.10., 04.11.
Gelber Sack/ Gelbe Tonne	18.09., 02.10., 16.10., 30.10., 13.11.
Blaue Tonne	22.09., 06.10., 20.10., 03.11.
Restabfall	11.09., 25.09., 09.10., 23.10., 06.11.

Heimatverein Tirpersdorf e.V.
ZUSAMMEN mitten im Vogtland



Liebe Heimatfreunde und Bürger der Gemeinde,

die vergangenen Wochen der Haupturlaubszeit haben deutlich gemacht, dass nach wie vor keine Entwarnung besteht. Nach wie vor können größere Ansammlungen von Menschenmengen ohne Wahrung von Hygienevorschriften zu lokalen Ansteckungsherden führen und vielfach wird bereits zu sorglos mit der Gefahr der Ansteckung umgegangen. **Daher hat der Heimatverein entschieden auch bis auf Weiteres keine öffentlichen Veranstaltungen durchzuführen!**

Gerne informieren wir Sie rechtzeitig über mögliche Ersatztermine sowie unsere geplanten Veranstaltungen in 2021. Herzlichen Dank, dass Sie alle mit dazu beitragen, die aktuelle Situation für uns alle bestmöglich zu überstehen. Bleiben Sie gesund!

Der Vorstand des Heimatverein Tirpersdorf e.V

Wer hätte das gedacht!

Die Vorbereitungen des 25. Heimatfestes liefen bereits auf Hochtouren – ein vielversprechendes Programm für das Festwochenende vom 21.-23.08.2020 hatte das Organisationsteam bereits auf die Beine gestellt – doch dann kam alles ganz anders!

Voller Zuversicht blicken wir ins Jahr 2021 und freuen uns auf das Jubiläumsfest 25+1. Ein Termin ist bereits in Absprache und wird schnellstmöglich veröffentlicht. Bis dahin bleibt uns nur in Erinnerungen zu schwelgen – schön, dass ihr 2019 alle dabei wart!



Tierbestattung-Vogtland.de

Einzel- oder Sammel-Kremierung, Erdbestattung auf eigenem Tierfriedhof (in Syrau) oder Kunden-Grundstück
Tel. 0800 23 777 33 · gebührenfrei 24h

GRUBER
Kommunikation
PC-Service & Kommunikationstechnik

Inh. Reiko Gruber
Dittrichplatz 6
08523 Plauen
T: 03741 - 70 88 62
F: 03741 - 59 89 99
H: 0178 - 877 39 64
info@pc-gruber.de

Soforthilfe
bei Problemen mit

PC, Internet, Handy & Co.

Handy-Allnet-Flat ab 9,99€ pro Monat
Festnetz DSL ab 19,99€ pro Monat

- PC-Service
- Mobilfunk
- ISDN / DSL
- Datenrettung

www.vogtlandhandy.de

Für jeden „Geschmack“ etwas dabei



Nun sind sie vorbei, die Sommerferien und somit auch die Ferienspiele in unserem Hort. Aber die Erinnerungen an die tollen Erlebnisse und Ereignisse in dieser Zeit bleiben. Besondere Eindrücke haben unsere „Expeditionen ins Tierreich“ hinterlassen. Hier erhielten wir allerlei Antworten auf unsere Fragen: „Haben Hühner Ohren?“ Diese Frage stellte sich beim Besuch von Fam. Schätzer, deren Küken wir aus dem Hortoffice kannten. Inzwischen sind aus ihnen junge Rassehühnchen geworden. Wir wissen

jetzt: „Ja, Hühner haben Ohren, denn sonst könnten sie ja nicht auf Geräusche reagieren. Die Ohren kann man nicht sehen, weil sie unter dem Gefieder versteckt sind.“

Aber auch Alpakas haben wir besucht. Diesen einmal ganz nahe sein, wer wünscht sich das nicht. Wir hatten die Gelegenheit und gingen mit den Alpakas der Fam. Petzold auf Wanderschaft. Dabei erfuhren wir viel über die Lebensweise und das Verhalten der Tiere. Schon allein der Anblick der possierlichen Gesichter dieser liebenswerten Gesellen ließ so manches aufgeweckte Kind in den „Ruhemodus“ kommen.



An unserem Hortgebäude hatten Schwalben ein Nest gebaut. So konnten wir beobachten, wie die Schwalbeneltern ihre 5 Küken mit verschiede-

nen Insekten ununterbrochen fütterten. Es hatte den Anschein, als bekämen sie ihre Kinder nicht satt, so laut kreischten die Küken. In der „Flugschule“ lernten dann die Schwälbchen von ihren Vogeleltern im Handumdrehen das Fliegen.

Unsere Expedition“ führte uns auch zu jungen Kaninchen und Kätzchen, die sich von unseren Streicheleinheiten verwöhnen ließen.

Zu unserem abwechslungsreichen Ferienprogramm gehörten unter anderem auch Kreativtage. Beim Töpfern von wunderschönen Schmetterlingen, Falten von Riesendampfern, Formen mit Plastilina, Basteleien, einem Zeichenwettbewerb, Legotag und vieles mehr ließen wir unserer Kreativität und Phantasie freien Lauf und zauberten so mit viel Spaß wundervolle Exponate.



Aber auch sportliche Betätigungen standen hoch im Kurs. Beim Korbballturnier und dem Fußballwettkampf aktivierten wir all unsere Muskeln und nahmen voller Stolz unsere erkämpften Medaillen entgegen.

Zur Erfrischung an heißen Tagen ließen wir uns unser selbstgemachtes Eis, von uns „Tropic-lecker-schlecker“ genannt, schmecken und kühlten uns beim Tauchen, Rutschen, Wasserballspielen etc. im Tirpersdorfer Schwimmbad ab.

Bei einigen dieser Aktionen waren auch unsere zukünftigen Hortkinder, unsere Schulanfänger, dabei. So konnten sie schon mal Hortluft schnupern und sich mit den Gegebenheiten vertraut machen

Wir, die Kinder und Erzieher/in unseres Hortes „Regenbogen“ Tirpersdorf, möchten uns ganz herzlich bei allen bedanken, die uns bei diesen Unternehmungen unterstützt haben.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für den regionalen Einsatz:
Mauer/Betonbauer (m/w/d) evt. mit Baumschinenerfahrung



- Schlüsselfertigbau
- Gewerbebau
- Architekturleistungen



Fedor- Schnorr- Straße 17 | 08523 Plauen | Telefon: 03741/40 66 714 | www.weisholzundbau.de

UND SIE SIND DOCH GEWACHSEN...

Wieder einmal war es so weit. Für unsere Schulanfänger endet ein wichtiger Lebensabschnitt - die Kindergartenzeit - und die Kinder freuen sich schon auf den Beginn der Schule.

Aber noch größer ist die Freude und Neugier auf die Zuckertüte, ohne diese wäre ein Schulanfang undenkbar. Immer wieder hörte man die Kinder über die Wünsche, wie ihre Zuckertüten aussehen sollten, diskutieren. In unserer Einrichtung verabschieden wir unsere Schulanfänger mit einem alljährlichen Zuckertütenfest, zu dem sie auch eine Zuckertüte erhalten. Um sicher zu gehen, dass der Zuckertütenbaum auch wirklich für alle Früchte trägt, gingen wir ausgerüstet mit Erde, Schaufel, Wasser und Zuckertütensamen zu diesem Wunderbaum und säten dort den bunten Samen aus. Mit Erde bedeckt und angegossen, hieß es warten und hoffen, dass die „Früchte“ auch wirklich zu wachsen beginnen. Und siehe da, schon nach 1 Woche waren die ersten kleinen Zuckertütchen zu sehen. War das eine Freude. Beim Zählen stellten wir fest, dass tatsächlich für jedes Kind eine Zuckertüte gewachsen war. Gespannt verfolgten wir in den nächsten Tagen, wie die kleinen Tütchen allmählich zu größeren Tüten heranwuchsen und der Freude auf das Zuckertütenfest stand nun nichts mehr im Wege. Aber bevor die Früchte geerntet werden konnten, gingen die Schulanfänger erst einmal auf Erkundungstour unter Tage in die Grube Tannenberg.



Ausgerüstet mit warmer Kleidung, Helm und einer Taschenlampe konnte die „Expedition“ zu den Bergwerkzweigen starten. Interessiert und gespannt verfolgten unse-

re kleinen Forscher den Erklärungen des Bergwerkführers. So erfuhren wir, dass hier früher Zinn abgebaut wurde, bestaunten eine Bergbaulore und konnten uns so gar nicht vorstellen, auf das alte fahrbare Plumpsklo gehen zu müssen. Beim Probesitzen in dem alten Zug, mit dem die Bergleute unter Tage fuhren, wunderten wir uns, wie diese Männer darin Platz hatten. Es war nämlich schon für uns ziemlich eng.



Das ohrenbetäubende Geräusch des alten Presslufthammers war den meisten Kindern dann doch zu laut, so dass sich nur zwei von ihnen trauten, damit wie ein echter Bergmann zu arbeiten.

Nach dem tollen Blick auf den mit bunten Lichtern angestrahlten Bergsee ging es dann auf Schatzsuche. Auch wenn wir die Bergwerkzweige leider nicht gesehen haben, haben sie uns bemerkt und heimlich für alle

Kinder bunt schillernde Kristallsteine versteckt. Eifrig gingen alle auf die Suche und die Kinderaugen leuchteten genau so hell wie die gefundenen Steine.

Vom leckeren Essen gut gestärkt und den Rucksack bepackt mit „Edelsteinen“ machten wir uns auf die Rückfahrt zum Kindergarten. Dort

angekommen, entdeckten wir Ihn, den Zuckertütenbaum, voll behangen mit noch größeren Zuckertüten. Schnell machten wir uns an die Ernte der leckeren Früchte.

Auch für uns Erzieher/innen gab es zum Zuckertütenfest Überraschungen. Die Eltern unserer Schulanfänger bedankten sich bei uns mit einem Teppich, bestückt mit den Fußabdrücken und dazugehörigen Namen unserer großen Igelkinder.

Dafür und für die vielen kleinen Geschenke für unsere „Igelmutter“ möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bedanken.

Wir, die Kinder und Erzieher/innen der Kita „Pustebume“ Tirpersdorf wünschen unseren Schulanfängern viel Spaß und Erfolg in der Schule.



Ein Dankeschön an die Corona Helden der Lebenshilfe Auerbach

- Anzeige -

Das Injoy-Team aus Falkenstein und Oelsnitz bedankte sich mit einem ganz besonderen Gutschein bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Lebenshilfe Auerbach für deren unermüdlichen Einsatz während der Corona Pandemie. Auf Grund der Tatsache, dass auch die Fitnessstudios der Injoy-Familie über viele Wochen geschlossen bleiben mussten, ist das keineswegs eine Selbstverständlichkeit!

Chefin Nicole Fiedler überbrachte stellvertretend mit ihren Mitarbeitern zuerst im Haus „Tom Mutters“ in Grünbach jene Gutscheine, die über einen Zeitraum von 6 Wochen Grattstraining ermöglichen. Jeder dieser Gutscheine hat einen Wert von insgesamt 79 Euro. Der Ort war nicht zufällig gewählt. Besonders hier hatten die Angestellten große Herausforderungen durch die Corona Pandemie zu bewältigen, was Herr Rudolph als Hausleiter auch nochmals ausdrücklich herausstellte.

Der Geschäftsführer der Lebenshilfe Auerbach, Peter Hallbauer, bedankte sich im Namen der gesamten Belegschaft bei Andreas und Nicole Fiedler für diese großartige Geste.

Karsten Wolf, Lebenshilfe Auerbach

Die Gutscheine wurden auch an Verkäuferinnen (Edeka, Netto, usw.), Krankenhäuser, Feuerwehr, Pflegedienste, Arztpraxen und viele Apotheken der Region verteilt. Überall war die Überraschung und Freude groß. Falls „jemand vergessen wurde“, dürfen Sie sich gerne beim Injoy Falkenstein oder Oelsnitz melden und es werden weitere Gutscheine überbracht!!!



v.l.n.r.: Nicole Fiedler, Detlef Fiedler, Franziska Golle, Peter Hallbauer, Marcel Rudolph

Anschrift	Öffnungszeiten	E-Mail-Adressen:
Hauptstraße 41	Montag 09.00 - 11.00 Uhr	Verbandsvorsitzende: reiher@jaegerswald.de
08606 Tirpersdorf	Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.00 Uhr	Sekretariat: kontakt@jaegerswald.de
Tel.: 037463/226-0	Mittwoch geschlossen	Meldeamt/Gewerbe: ema@jaegerswald.de
Fax: 037463/22620	Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr	Ordnungsamt: ordnung@jaegerswald.de
	Freitag 07.00 - 11.30 Uhr	Bauamt: bauamt@jaegerswald.de
		Kämmerei: koepfel@jaegerswald.de
		Internet: www.jaegerswald.de

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner aus unseren Mitgliedsgemeinden,

nach dem Ende der Ferien- und Urlaubszeit ist nun nach den Kinder- einrichtungen auch in unseren Grundschulen wieder fast der normale Schulalltag gestartet.

Eltern, Kinder und das Personal sind hierüber gleichermaßen erfreut, bringt es doch ein Stück Normalität zurück.

Für das Verständnis der Betreuungssituation in den vergangenen Monaten bei den Eltern aber auch den Umgang mit den neuen Bedingungen beim Personal sei an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt.

Ebenso haben die Vereine im sportlichen Bereich zwischenzeitlich ihren Trainings- und Spielbetrieb wiederaufnehmen können, nachdem entsprechende Hygienekonzepte erarbeitet und umgesetzt werden.

An dieser Stelle möchte ich meinen Dank allen Beteiligten, seien es Eltern, Personal oder auch die Verantwortlichen in den Vereinen für den Umgang miteinander in den vergangenen Monaten aussprechen. Für uns alle war es eine nie dagewesene Situation. Nur im gegenseitigen rücksichtsvollen Umgang miteinander war die Einschränkung des öffentlichen Lebens seit März dieses Jahres zu meistern.

Auch weiterhin sollte jeder einzelne seinen Beitrag durch Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln leisten, dass wir mit dem Corona-Virus umgehen können.

Carmen Reiher
Verbandsvorsitzende

Öffentliche Grundsteuerfestsetzung für die Gemeinden Bergen, Theuma und Werda für das Kalenderjahr 2020

Durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) in der Fassung des Art. 1 des Gesetzes zur Reform des Grundsteuerrechts vom 7. August 1973 (BGBl. I S. 965), geändert durch Gesetz vom 14. Dezember 1976 (BGBl. S. 3341), durch den Einigungsvertrag vom 31. August 1990 i. V. mit dem Gesetz vom 23. September 1990 (BGBl. II S. 885, 986) durch Gesetz vom 13. September 1993 (BGBl. I S. 1569), vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378), vom 14. September 1994 (BGBl. I S. 2325), vom 29. Oktober 1997 (BGBl. I S. 2590), vom 19. Dezember 1998 (BGBl. I S. 3836), vom 22. Dezember 1999 (BGBl. I S. 2601), vom 19. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1790), vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1818), vom 01. September 2005 (BGBl. I S. 2676), vom 19. Dezember 2008 (BGBl. S. 2794) wird die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2020 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt. Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Die Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem

Monat, die mit dem Tag der Bekanntmachung zu laufen beginnt, durch Widerspruch beim Verwaltungsverband Jägerswald, Hauptstraße 41, 08606 Tirpersdorf angefochten werden. Die Frist wird auch gewahrt, wenn der Widerspruch im Landratsamt des Vogtlandkreises, Postplatz 5, 08523 Plauen als Widerspruchsbehörde eingelegt wird.

Die Grundsteuer für das Jahr 2020 wird mit den in den zuletzt erteilten Grundsteuerabgabebescheiden festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November (§ 28 Abs. 1 GrStG) fällig.

Kleinbeträge werden wie folgt fällig:

1. am 15. August mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser fünfzehn Euro nicht übersteigt;
2. am 15. Februar und 15. August zu je einer Hälfte ihres Jahresbetrags, wenn dieser dreißig Euro nicht übersteigt (§ 28 Abs. 2 GrStG).

Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 Abs. 3 GrStG Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer für das Jahr 2020 in einem Betrag am 1. Juli 2020 fällig.

Sollten die Grundsteuerhebesätze geändert werden, oder ändern sich die Besteuerungsgrundlagen (Grundsteuermessbeträge), werden gem. § 27 Abs. 2 GrStG Änderungsbescheide erteilt.

Diese öffentliche Bekanntmachung gilt auch für Grundsteuern, die im Grundsteueranmeldeverfahren erhoben werden. (Hinweis: Steueranmeldungen haben die gleiche Rechtswirkung wie Steuerfestsetzungen unter dem Vorbehalt der Nachprüfung.)

Auf die Abgabe von erneuten Steueranmeldungen für die Grundsteuer wird nur verzichtet, soweit in den Besteuerungsgrundlagen seit der letzten Abgabe der Steueranmeldung keine Änderung eingetreten ist.

Auf die Verpflichtung, jede Änderung bezüglich der Wohnfläche oder der Ausstattung, die sich auch auf die Steuer auswirkt, der Gemeinde mitzuteilen, wird an dieser Stelle ausdrücklich verwiesen.

Tirpersdorf, den 03. 09. 2020

Reiher
Verbandsvorsitzende

Mit einer Anzeige im

AMTSBLATT

der Gemeinden

Bergen, Theuma, Tirpersdorf, Werda

und des

Verwaltungsverbandes „Jägerswald“

erreichen auch Sie Ihre Kunden!

Wir suchen dich als
Ehrenamtliche FamilienbegleiterIn
für Familien
mit lebensverkürzt erkrankten Kindern und Jugendlichen

Das Ehrenamt bringt
Freude
sinnvolle Aufgabe
neue soziale Kontakte
Nutzung persönlicher Kompetenzen
Selbsterfahrung

Wer wir sind
Wir als ambulanter Kinderhospizdienst unterstützen Familien mit lebensverkürzt erkrankten Kindern und Jugendlichen aus Plauen und Umgebung. Um Familien in ihrer schwierigen Lebenssituation begleiten zu können, bedarf es Begleitern, die bereit sind, ihre Erfahrungen und ihre Zeit einzubringen. Für dieses anspruchsvolle Ehrenamt bieten wir einen umfangreichen Befähigungskurs als ehrenamtlicher Familienbegleiter an, um danach die Familien im Leben, im Sterben und der Trauer begleiten zu können.

Ein neuer Kurs beginnt ab Januar **2021** in Plauen.

Informationen zum Inhalt und organisatorischen Ablauf

Gibt es für alle Interessierten hier:
Ambulanter Kinderhospizdienst Westsachsen
Ansprechpartnerin: Frau Bayer
Mobil: 0173-3928641
oder anne.bayer@ekk-chemnitz.de

Kostenpflichtige Motorsägen-Lehrgänge für Waldbesitzer

Arbeitsunfälle im Privatwald vermeiden – Neue Termine für die Motorsägenausbildung

Die Sanierung Borkenkäfer befallener Waldbestände verlangt den Waldbesitzern viel ab. Sind nur wenige Bäume betroffen, greifen viele Waldbesitzer selbst zur Motorsäge. Jeder mit der Motorsäge Arbeitende muss fachkundig sein. Sicheres Arbeitsverfahren und sicheres Werkzeug sind Grundvoraussetzung für unfallfreies Arbeiten. Persönliche Schutzausrüstung und Einhaltung der Rettungskette gehören dazu.

tägige Grundlehrgang die richtige Wahl. Wenn Waldbesitzer außerhalb des eigenen Waldes Motorsägenarbeit verrichten, soll ein zusätzlicher dreitägiger Lehrgang folgen. Alle Lehrgänge sind kostenpflichtig. Nimmt der Waldbesitzer in einer SVLFG-zertifizierten Schulungsstätte teil, zahlt die SVLFG derzeit einen Zuschuss von 30 Euro pro Person und Tag.



Die gesetzliche Unfallversicherung für Waldbesitzer (SVLFG) rät zur Teilnahme an einem qualitätsgesicherten Motorsägenlehrgang: Für das Arbeiten mit der Motorsäge im eigenen Wald ist zuerst der zwei-

Termine der SVLFG-anerkannten Schulungsstätte:

BSW Vogtland, 08525 Plauen, Tel. 03741-57150
14./15.9.2020; 5./6.10.2020; 2./3.11.2020; 7./8.12. 2020 (Fortführung als Sägekurs „Arbeitssicherheit Baum 1“ möglich)

Termine weiterer Anbieter:

Waldwirtschaft Jacob Wohlhausen, Tel. 037422/5870: 9./10.10.2020
Diplomforstingenieur Sven Seeliger, 08132 Mülsen, Tel. 0178-7193811:

Termine individuell auf Anfrage

Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstliche Ausbildungsstätte Morgenröthe, Tel. 037465-2888 (nur Fünftageslehrgänge, Termine auf Anfrage)

Für die forstfachliche Beratung stehen Ihnen weiterhin die Sachsenforst-Revierleiter zur Verfügung. Ansprechpartner der SVLFG ist Herr Ahner, Tel. 0174 3330961.

Rechtsanwälte • Fachanwälte

BÖING & TIEMANN

Karlstraße 68 08523 Plauen
Tel.: 03741-2764-0 Fax: 03741-222670

E-Mail: info@rae-boeing-tiemann.de
www.rae-boeing-tiemann.de

FAMILIENRECHT • ERBRECHT • ARBEITSRECHT



FA Christoph Tiemann

Fachanwalt für
Familienrecht



FA Volker Böing

Fachanwalt für
Arbeitsrecht

Wir sind eine 1998 gegründete Rechtsanwaltssozietät mit Sitz in Plauen. In allen Bereichen des Familien-, Erb- und Arbeitsrechts können wir kompetente Beratung und Vertretung garantieren.

Wir verstehen uns als Dienstleister und bieten Ihnen neben unserem Fachwissen und Engagement folgenden besonderen Service an:

- Erster Termin garantiert binnen zwei Arbeitstagen ab Kontaktaufnahme
- Termine bei Bedarf am Wochenende
- Hausbesuche im begründeten Einzelfall

Unsere Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 8.00 - 18.00 Uhr; Freitag 8.00 - 15.00 Uhr

Tag des GEOTOPs

Das Projekt Geopark gewinnt an Fahrt und der LAG Sagenhaftes Vogtland e.V. möchte den **Tag des GEOTOPs am Sonntag, den 20. September 2020** zum Anlass nehmen und in den zukünftigen Geo-Umweltpark Vogtland einladen.

Seit 2002 gibt der dritte Sonntag im September als Tag des Geotops der Bevölkerung die Möglichkeit das System Erde in besonderer Weise zu begreifen und zu erleben. Ziel an diesem Tag ist es das geologische und naturräumliche Erbe mit wissenschaftlichen Informationen und unterhaltsamen Rahmenprogramm der Öffentlichkeit zu präsentieren und so auf die schützenswerten Aspekte unserer Erde aufmerksam zu machen. Unser herausragendstes Geotop, der Topasfelsen Schneckenstein, ist weltweit einzigartig und nicht alleine deshalb als geologisches Naturdenkmal erfasst.

Am Schneckenstein und im Besucherbergwerk „Grube Tannenberg“ werden Führungen angeboten. „Vom Fels zur Krone“ und „Schätze aus der Tiefe“ sind 2 Führungen für unsere Jüngsten. Weiterhin kann man einem Zinngießer über die Schulter schauen und nach Edelsteinen schürfen. Einige unserer Partner stellen sich und ihre Arbeit mit Info-Ständen und Aktionen vor.

Die Veranstaltung findet auf dem **Gelände des Mineralienzentrums Schneckenstein (Zum Schneckenstein 44, 08262 Muldenhammer) im Zeitraum von 11.00 – 17.00 Uhr** statt. Eröffnet wird der Tag des Geotops durch die Schirmherrin des Geo-Umweltpark Vogtland Frau Yvonne Magwas MdB und dem Vereinsvorsitzenden und Bürgermeister der Stadt Falkenstein Herrn Marco Siegemund. Parkplätze und Versorgung sind vor Ort.

Geopark-Management
 Sagenhaftes Vogtland
 Dr.-Wilhelm-Külz-Str.25
 08223 Falkenstein
 Tel.: 03745 7510615
 Email: info@sagenhaftes-vogtland.de
www.sagenhaftes-vogtland.de



Termine September 2020

Wir sind gern jederzeit für Sie da in schwerer Krankheit und in Trauer, für Fragen bezüglich Pflegegrad oder Schwerbehinderung, auch für Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung.

Unser Kinderhospizdienst begleitet auch Familien mit schwer kranken Kindern. Alle unsere Mitarbeiter haben dafür eine adäquate Ausbildung. Gern nehmen wir uns Zeit. Kontaktieren Sie uns bitte unter Tel. Nr. 0163-6149065 kostenlos und unverbindlich.

Bedanken möchten wir uns hier nochmals ganz herzlich bei der Klasse 10 a der Marien-Oberschule in Treuen. Diese Absolventen spendeten aus ihrer Klassenkasse für unsere Kinderhospizarbeit 500,00 € Dieses Geld werden wir zur Erfüllung von Weihnachtswünschen kranker Kinder verwenden. Vielen herzlichen Dank.

Dank auch an das Möbelhaus Biller. Hier wurden 2 Schreibtische für Schulanfänger (Geschwisterkinder von schwerst kranken Kindern) gespendet.

Über den Bundesverband Kinderhospiz e.V. bekamen wir 19.000 Kekse vermittelt. Diese konnten wir an betroffene Familien sowie Einrichtungen wie Kinderheime, Integrativeinrichtungen und KITAS sowie Grundschulen punktuell weitergeben und Kinderaugen zum Leuchten bringen.

Unsere Trauercafés starten nach Corona wieder im September:

- Montag, 07. September 15-17 Uhr in Auerbach, Nicolaistraße 35
- Montag, 07. September 16-18 Uhr in Adorf, Schillerstraße 23
- Dienstag, 08. September 15-17 Uhr in Klingenthal, Auerbacher Str. 78
- Mittwoch, 09. September 15-17 Uhr in Oelsnitz, Zöphelsches Haus
- Donnerstag, 10. September 15:30-17:30 Uhr in Treuen, DRK Tagespflege, Poststraße

Trauer-Einzelgespräche sind jederzeit auf Anfrage möglich.

Beratung zu Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht findet jeweils am 1. und 3. Montag eines jeden Monats in der Zeit von 9 – 11 Uhr im Rathaus Treuen statt. (7. und 21. September 2020)

Kurs Palliative Care findet ab 05. Oktober 2020 in Auerbach statt. Interessenten können sich ab sofort anmelden unter Tel.Nr. 0163-6149065. Ab Januar 2021 starten wir mit einem neuen Ausbildungskurs für Hospizhelfer in Klingenthal. Auch hier sind Anmeldungen bereits jetzt möglich. Gern auch für Fragen: Tel. 0163-6149065

Ihnen allen einen schönen Sommer im Kreise Ihrer Lieben und viel Kraft und Durchhaltevermögen in diesen schwierigen Zeiten.

Ihre Petra Zehe
 Koordinatorin
 Master Palliative Care
 Pädiatrische Palliative Care

BESTATTUNGEN

Hannemann & Bauerfeind

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

Rosa-Luxemburg-Straße 8 • 08606 Oelsnitz
Telefon 037421 - 704861 • Mobil 0176 61 07 09 56
Auf Wunsch persönliche Beratung bei Ihnen zu Hause.

Wenn der Mensch den Menschen braucht, dann sind wir für Sie da.

Wir stehen Ihnen in den schweren Stunden des Lebens und Sterbens zur Seite, mit ehrlichen Worten, helfenden Händen und einem fairen Preis. Mit uns gestalten Sie den letzten Weg Ihres verstorbenen Angehörigen angemessen und würdevoll, wir begleiten Sie in der Trauerzeit und wir unterstützen Sie bei allen notwendigen Entscheidungen. Ihre Fragen beantworten wir gerne jederzeit persönlich, nicht nur bei der Anmeldung eines Trauerfalls. Denn wir sind für Sie da, wenn der Mensch den Menschen braucht.

Gemeindeamt Werda
Mittlere Straße 31
08223 Werda
Telefon: 037463/88232
Telefax: 037463/22717
E-Mail: gemeinde-werda@jaegerswald.de

Öffnungszeiten:
Montag 10 - 12 Uhr
Donnerstag 14 - 18 Uhr
Sprechzeit Bürgermeisterin:
Dienstag 17.00 - 18.00 Uhr
Internet: werda-vogtland.de

Gemeindeamt Kottengrün
Telefon: 037463/88295

Sprechzeit Bürgermeisterin:
Dienstag 16.00 - 17.00 Uhr

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner aus Werda und Kottengrün,



mit Beginn der Ferienzeit wird es uns möglich, auch im Sommer 2020 nach dem Ende der Sommerferien ist in der Grundschule wieder der Alltag eingezogen.

Schüler und Lehrer sind gleichermaßen erfreut, dass ohne größere coronabedingte Einschränkungen der Schulbesuch, im amtsdeutsch Regelbetrieb, möglich ist.

Die Gemeinde wünscht an dieser Stelle unseren Grundschulern, allen voran den 25 ABC-Schützen in unserer 1. Klasse sowie dem Lehrerkollegium ein erfolgreiches und interessantes Schuljahr 2020/21.

Nachdem mit dem Ende des vergangenen Schuljahres mit einigem Wehmut unsere langjährige Direktorin Helga Weller in den verdienten Ruhestand verabschiedet wurde, übernimmt nunmehr Frau Uta Weller, die bisher als Direktorin die Grundschule Schöneck leitet, zunächst vorübergehend ebenso die Schulleitung in Werda.

Wir wünschen Frau Uta Weller für die anstehenden Aufgaben viel Erfolg und bei allen Entscheidungen ein glückliches Händchen.

Bei Helga Weller möchte ich mich an dieser Stelle noch einmal ganz persönlich für die jahrzehntelange Leitung an unserer Grundschule und die angenehme Zusammenarbeit mit der Gemeinde bedanken und ihr alles Gute im wohlverdienten Ruhestand wünschen.



Auch für Heidrun Veit, die im Hort tätig war und Wolfgang Schneider, der den Kindern in der AG Fußball zur Seite stand und als Busaufsicht, hieß es Abschied von den Kindern und Lehrern zu nehmen. Die Gemeinde Werda dankt an dieser Stelle beiden ganz herzlich für ihr Engagement in den letzten Jahren und wünscht weiterhin alles Gute und beste Gesundheit.

An dieser Stelle nochmals die Bitte an alle Fahrzeugführer, die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h vor der Schule mit Rücksicht auf die Kinder einzuhalten.

Das Ende der Freibadsaison ging mit dem Ende der Ferienzeit einher. Durch die geänderten hygienischen Bestimmungen erforderte der Badebetrieb in diesem Jahr einen erhöhten finanziellen Aufwand von der Gemeinde. Gleichzeitig traten im Bodenbereich erhebliche Schäden zutage. Hier gilt es nun kurzfristig eine finanziell vertretbare Lösung zu finden, um auch für das kommende Jahr das Freibad wieder eröffnen zu können.



Die Gemeinde hofft hier künftig auch auf ehrenamtliche Unterstützung aus der Bevölkerung, die an der weiteren Erhaltung unseres Freibades in Kottengrün interessiert ist.

Einige Mitstreiter der „Badinitiative“ hatten für den 22. August zu einer geselligen Zusammenkunft im Freibad unter Beachtung der geltenden Hygienevorschriften eingeladen, der zahlreiche Gäste folgten. Gleichzeitig fand ein kleines Volleyballturnier an diesem Tag statt, als dessen Sieger ging das Team „1. FC Sie-will-ja“ hervor. Danke an Marco Bardenschlager und Mirko Köhn für die Organisation.

Aus Spenden gingen an diesem Tag insgesamt 900 € für die Erhaltung des Freibades ein. Allen Geldgebern, unter ihnen auch die Kameraden der Feuerwehr Kottengrün, ein herzliches Dankeschön.

Ihre Carmen Reiher
Bürgermeisterin

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Werda für das Haushaltsjahr 2020

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 16.06.2020 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

Im Ergebnishaushalt mit dem

Im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	2.199.430,00 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	2.329.780,00 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-130.350,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	18.000,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	18.000,00 EUR
- Gesamtergebnis auf	-112.350,00 EUR

- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	125.450,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00 EUR
- veranschlagtes Gesamtergebnis auf	13.100,00 EUR

Im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	2.062.100,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	2.056.630,00 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	5.470,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	73.100,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	63.000,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	10.100,00 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	15.570,00 EUR

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	36.175,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-36.175,00 EUR
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf festgesetzt.	9.295,00 EUR

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0,00 EUR festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 0,00 EUR festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 300.000,00 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:
für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 290 vom Hundert
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 400 vom Hundert
Gewerbesteuer auf 380 vom Hundert

Werde, den 03.09.2020

Reiher
Bürgermeisterin (Siegel)

Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung 2020 der Gemeinde Werda wurde mit Bescheid vom 25.08.2020 durch das Landratsamt Vogtlandkreis bestätigt.

Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass der **Haushaltsplan für das Jahr 2020** in der Zeit von

Dienstag, den 15.09. bis Dienstag, den 22.09.2020

während der Öffnungszeiten des Verwaltungsverbandes Jägerswald, Hauptstr. 41, 08606 Tirpersdorf

Montag	9.00 – 11.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	7.00 – 11.30 Uhr

zur Einsichtnahme ausliegt.

Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer der Gemeinde Werda (Hundesteuersatzung)

Aufgrund von § 4 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 2. Juli 2019 (SächsGVBl. S. 542) in Verbindung mit § 2 und § 7 Abs. 2 Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), das durch Artikel 2 Absatz 17 des Gesetzes vom 5. April 2019 (SächsGVBl. S. 245) geändert worden ist hat der Gemeinderat der Gemeinde Werda am 28.04.2020 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Steuererhebung

Die Gemeinde erhebt eine Hundesteuer als örtliche Aufwandsteuer nach den Vorschriften dieser Satzung.

§ 2 Steuergegenstand

- (1) Der Besteuerung unterliegt das Halten von mehr als drei Monate alten Hunden im Gebiet der Gemeinde zu nicht gewerblichen Zwecken. Kann das Alter eines Hundes nicht nachgewiesen werden, so ist davon auszugehen, dass er älter als drei Monate ist.
- (2) Abweichend von Absatz 1 unterliegt das Halten von Hunden durch Personen, die sich nicht länger als zwei Monate im Gebiet der Gemeinde aufhalten, nicht der Steuer, wenn diese Personen die Tiere bereits bei der Ankunft besitzen und in einer anderen Stadt/Gemeinde der Bundesrepublik Deutschland versteuern.
- (3) Der Besteuerung unterliegt auch das Halten von gefährlichen Hunden. Nachfolgende Hundegruppen sowie Kreuzungen dieser Rassen untereinander gelten als gefährliche Hunde:
 - American Staffordshire Terrier
 - Bullterrier
 - Pitbull Terrier.Nicht unter Satz 2 fallen Welpen und Junghunde bis zu einem Alter von sechs Monaten.
Satz 1 gilt auch für Hunde, deren Gefährlichkeit im Einzelfall von der „jeweils zuständigen Polizeibehörde festgestellt wurde.

§ 3 Steuerschuldner

- (1) Steuerschuldner ist der Halter eines Hundes.
- (2) Halter eines Hundes ist, wer einen Hund in seinem Haushalt oder Wirtschaftsbetrieb aufgenommen hat, um ihn seinen Zwecken oder denen seines Haushaltes oder seines Betriebes dienstbar zu machen.
Kann der Halter eines Hundes nicht ermittelt werden, so gilt als Halter, wer den Hund wenigstens 3 Monate lang gepflegt, untergebracht oder auf Probe oder zum Anlernen gehalten hat.
- (3) Alle in einem Haushalt gehaltenen Hunde gelten als von den Haushaltangehörigen gemeinsam gehalten.
- (4) Halten mehrere Personen gemeinschaftlich einen oder mehrere Hunde, so sind sie Gesamtschuldner der Hundesteuer.
- (5) Wird von juristischen Personen ein Hund gehalten, so gelten diese als Halter.

§ 4 Haftung

Ist der Hundehalter nicht zugleich Eigentümer des Hundes, so haftet der Eigentümer neben dem Steuerschuldner als Gesamtschuldner.

§ 5 Entstehung der Steuer, Beginn und Ende der Steuerpflicht

- (1) Die Hundesteuer ist eine Jahressteuer.
Die Steuerschuld für ein Kalenderjahr entsteht am 01. Januar für jeden an diesem Tage im Gemeindegebiet gehaltenen über drei Monate alten Hund.
- (2) Wird ein Hund erst nach dem 01. Januar drei Monate alt oder wird ein über drei Monate alter Hund erst nach diesem Zeitpunkt gehalten, so entsteht die Steuerschuld und beginnt die Steuerpflicht am 1. Tag des folgenden Kalendermonats.

- (3) Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendermonats, in dem die Hundehaltung beendet wird.

§ 6 Steuersatz

- (1) Der Steuersatz für die Hundehaltung beträgt im Kalenderjahr
 - a) für den ersten Hund 40,00 Euro
 - b) für den zweiten Hund 50,00 Euro
 - c) für jeden weiteren Hund 55,00 Euro.Besteht die Steuerpflicht nicht während des gesamten Kalenderjahres, so ist der Steuersatz anteilig zu ermitteln.
- (2) Die Hundesteuer für Hundezüchter (Zwingersteuer) beträgt 20,00 Euro für jeden Zuchthund, wenn
 1. mindestens zwei zuchttaugliche Hunde der gleichen Rasse zu Zuchtzwecken gehalten werden,
 2. der Zwinger, die Zuchttiere und die selbstgezogenen Hunde nachweislich in ein anerkanntes Zucht- und Stammbuch eingetragen sind,
 3. über den Ab- und Zugang ordnungsgemäße Aufzeichnungen geführt werden,
 4. aller zwei Jahre ein Wurf nachgewiesen wird und bei Rüden die Deckbescheinigungen vorgelegt werden können.
- (3) Für selbstgezogene Hunde, die sich im Zwinger befinden, wird bis zum Alter von sechs Monaten keine Hundesteuer erhoben.
- (4) Hundezüchter, die zur Zwingersteuer nach dieser Satzung herangezogen werden, erhalten in jedem Fall nur zwei Steuermarken.
- (5) Werden neben den in § 8 aufgeführten Hunden andere Hunde gehalten, so gelten diese als zweiter oder weitere Hunde im Sinne von Absatz 1.
- (6) Steuerbefreiungen nach § 8 bleiben unberührt.

§ 7 Steuersatz für gefährliche Hunde

- Der Steuersatz für das Halten eines gefährlichen Hundes nach § 2 Abs. 3 beträgt im Kalenderjahr
- a) für den ersten Hund 310,00 Euro
 - b) für jeden weiteren Hund 460,00 Euro.

§ 8 Steuerbefreiungen

- (1) Steuerbefreiung wird auf Antrag gewährt für das Halten von:
 1. Blindenführhunden,
 2. Hunden, die ausgebildet sind, ausschließlich zum Schutze und der Therapie von Personen im Sinne des Schwerbehindertenrechts zu dienen,
 3. Diensthunden der Landes- und Bundesbehörden, des Rettungsdienstes und des Katastrophenschutzes,
 4. Hunden von Forstbediensteten, soweit diese Hunde für den Forst- oder Jagdschutz erforderlich sind,
 5. Hunden von beständigen Jagdaufsehern,
 6. Hunden durch Personen, denen die Erlaubnis zur Vornahme wissenschaftlicher Versuche an lebenden Tieren erteilt worden ist,
 7. Hunden, die aus Gründen des Tierschutzes vorübergehend in Tierasylen u.ä. Einrichtungen untergebracht sind,
 8. Herdengebrauchshunden
- (2) Von der Steuerbefreiung ausgenommen sind gefährliche Hunde.

§ 9 Steuerermäßigungen

- (1) Die Hundesteuer nach § 6 ermäßigt sich auf Antrag um die Hälfte für
 1. Hunde, die von zugelassenen Unternehmen des Bewachungsgewerbes oder von Einzelwächtern bei Ausübung des Wachdienstes benötigt werden
 2. Hunde, die zur Bewachung von Gebäuden gehalten werden, wenn dies nach der Lage der örtlichen Verhältnisse erforderlich ist, insbesondere, wenn das betroffene Gebäude mehr als 500 m von einer geschlossenen Bebauung entfernt ist.
- (2) Von der Steuerermäßigung ausgenommen sind gefährliche Hunde.

§ 10 Verfahren bei Steuerbefreiungen und Steuerermäßigungen

- (1) Für die Gewährung einer Steuerbefreiung oder Steuerermäßigung maßgebend sind die Verhältnisse bei Beginn des Kalenderjahres, in den Fällen nach § 5 Abs. 2 diejenigen, bei Beginn der Steuerpflicht.
- (2) Eine Steuervergünstigung wird nur auf Antrag und frühestens ab dem Ersten des Monats gewährt, in dem der Antrag gestellt wird. Sie wird längstens bis zum Ende eines Kalenderjahres gewährt und ist anschließend neu zu beantragen. Satz 2 gilt nicht für § 8 Abs. 1 Ziffer 1 und 2.
- (3) Die Steuervergünstigung wird versagt, wenn
 1. die Hunde, für die die Steuervergünstigung in Anspruch genommen werden soll, nach Art und Größe für den angegebenen Verwendungszweck nicht geeignet sind,
 2. der Halter der Hunde in den letzten 5 Jahren wegen Tierquälerei rechtskräftig bestraft wurde,
 3. die Unterbringung der Hunde nicht den Erfordernissen des Tier-schutzes entspricht.

§ 11 Entrichtung der Hundesteuer

- (1) Die Hundesteuer wird durch Bescheid für ein Kalenderjahr festgesetzt. Dem Steuerschuldner kann ein Bescheid erteilt werden, der bis auf Widerruf mehrere Jahre gilt.
- (2) Die Steuer ist am 01. Juli für das ganze Kalenderjahr fällig. Beginnt die Steuerpflicht nach § 5 Abs. 2 im Laufe eines Kalenderjahres, so ist die Steuer mit dem nach § 6 festgesetzten Teilbetrag frühestens einen Monat nach Bekanntgabe des Steuerbescheides fällig.
- (3) Endet die Steuerpflicht während eines Kalenderjahres oder tritt ein Ermäßigungstatbestand ein, so wird ein bereits ergangener Steuerbescheid geändert. Überzahlte Steuer wird erstattet.

§ 12 Anzeigepflicht

- (1) Wer im Gemeindegebiet einen über 3 Monate alten Hund hält, hat das innerhalb von zwei Wochen nach dem Beginn des Haltens oder nach dem der Hund das beststeuerbare Alter erreicht hat, unter Angabe der Rasse und des Alters, der Gemeinde anzuzeigen. Es obliegt dem Hundehalter, sein Einverständnis zu erklären, dass die zuständige Polizeibehörde im Fall der Feststellung der Gefährlichkeit für diesen Hund informiert.
- (2) Endet die Hundehaltung, so ist das der Gemeinde innerhalb von zwei Wochen mitzuteilen. Wird diese Frist versäumt, so kann die Hundesteuer entgegen § 5 Abs. 3 bis zum Ende des Kalendermonats erhoben werden, in dem die Abmeldung eingeht.
- (3) Entfallen die Voraussetzungen für eine gewährte Steuervergünstigung, so ist das der Gemeinde innerhalb von zwei Wochen anzuzeigen.
- (4) Eine Verpflichtung nach Abs. 1 und 2 besteht nicht, wenn feststeht, dass die Hundehaltung vor dem Zeitpunkt, an dem die Steuerpflicht beginnt, aufgehoben wird.
- (5) Wird ein Hund veräußert oder verschenkt, so kann in der Mitteilung nach Abs. 2 der Name und die Anschrift des neuen Hundehalters angegeben werden.

§ 13 Steueraufsicht

- (1) Für jeden steuerpflichtigen Hund wird von der Gemeinde eine Hundesteuermarke ausgegeben. Für von der Hundesteuer befreite Hunde erfolgt die Ausgabe der Hundesteuermarke sobald die Anzeige erstattet und bestätigt wurde.
- (2) Der Hundehalter muss die von ihm gehaltenen, außerhalb des von ihm bewohnten Hauses und des umfriedeten Grundbesitzes, laufenden Hunde mit einer gültigen und sichtbar befestigten Hundesteuermarke versehen.
- (3) Bei Verlust der Steuermarke wird eine Ersatzmarke ausgegeben. Hierfür werden Verwaltungskosten von 5,00 Euro erhoben.

§ 14 Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig nach § 6 Abs. 2 Ziffer 2 SächsKAG handelt, wer
 1. seiner Meldepflicht nach § 12 Abs. 1, 2, 3 oder 5 dieser Satzung

2. nicht oder nicht rechtzeitig nachkommt,
 2. der Verpflichtung zur Anbringung der Steuermarke am Halsband des Hundes nach § 13 Abs. 2 nicht nachkommt.
- (2) Gemäß § 6 Abs. 3 SächsKAG kann die Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis zu 10.000 Euro geahndet werden.

§ 15 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 01.07.2020 in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Satzung über die Hundesteuer vom 12.11.2001 außer Kraft.

Werda, den 29.04.2020

Carmen Reiher
Bürgermeisterin

-Siegel-

Baumstumpf- und Wurzelstockentfernung

schnell, günstig, ohne Bagger

www.baumstumpf-raus.de

Tel. 0160 4410366 - Martin Weidel, Hennebacher Str. 28, 08648 Bad Brambach

BAD | HEIZUNG | DACH



VOLLBIOLOGISCHE KLEINKLÄRANLAGEN



Fa. Ficker, Inh. Doreen Liebold
Talsperrenstraße 2
08223 Werda
Telefon: 0 37463 - 883 40

www.fickerwerda.de



Malermeister
Mike Ficker

Ihr Fachbetrieb für Farbe, Gestaltung, Bautenschutz.

Langer Weg 6
08223 Werda
OT Kottengrün

Tel. 037463 89712
Fax 037463 22364
colorman-mike@t-online.de

Strobel seit 1934
Dach • Gerüst • Fassade

- Steil- und Flachdächer
- Wärmedämmung
- Gründächer
- Schornsteinköpfe
- Solaranlagen

Bernd Strobel Bedachungs GmbH
Mittlere Straße 29
08223 Werda / Vogtl.
Telefon: (037 463) 88 356
Telefax: (037 463) 89 160
Mobil: 0174 96 05 090

Dachdecker
Karl-Heinz Bäßler
Geschäftsführer

Die Abfallentsorgung ist ab 01.01.2020 auf 4 Touren aufgeteilt.

Tourenplan I: Werda: Eimbergweg,
Hauptstraße 37, 38, 39,
Pfarrstraße übrige Hausnummern
Kottengrün: Jägerswald,
Kornaer Straße 9, 9a, 11, 13,
Langer Weg

Tourenplan II: Werda: alle Straßen, außer die in
Tourenplan I und III aufgeführten
Straßen,
Hauptstraße übrige Hausnummern,
Pfarrstraße 1-31, 2-42

Tourenplan III: Werda: Jahnsmühle

Tourenplan IV: Kottengrün: alle Straßen, außer die in
Tourenplan I unter Kottengrün
aufgeführte Straßen,
Kornaer Straße übrige
Hausnummern

ENTSORGUNGSTERMINE

September, Oktober, November

TOURENPLAN I

Biotonne 11.09., 25.09., 09.10., 23.10., 06.11
Gelber Sack/
Gelbe Tonne 18.09., 02.10., 16.10., 30.10., 13.11.
Blaue Tonne 24.09., 08.10., 22.10., 05.11.
Restabfall 16.09., 30.09., 14.10., 28.10., 11.11.

TOURENPLAN II

Biotonne 22.09., 06.10., 20.10., 03.11.
Gelber Sack/
Gelbe Tonne 18.09., 02.10., 16.10., 30.10., 13.11.
Blaue Tonne 22.09., 06.10., 20.10., 03.11.
Restabfall 11.09., 25.09., 09.10., 23.10., 06.11

TOURENPLAN III

Biotonne 23.09., 07.10., 21.10., 04.11.
Gelber Sack/
Gelbe Tonne 18.09., 02.10., 16.10., 30.10., 13.11.
Blaue Tonne 22.09., 06.10., 20.10., 03.11.
Restabfall 17.09., 01.10., 15.10., 29.10., 12.11.

TOURENPLAN IV

Biotonne 22.09., 06.10., 20.10., 03.11.
Gelber Sack/
Gelbe Tonne 18.09., 02.10., 16.10., 30.10., 13.11.
Blaue Tonne 21.09., 05.10., 19.10., 02.11.
Restabfall 11.09., 25.09., 09.10., 23.10., 06.11

MOBILE SCHADSTOFFSAMMLUNG 2020

Werda:

Schadstoffmobil, Standplatz Wertstoffcontainer am Sportplatz,
24.09.2020, 15.45 – 16.30 Uhr

Kottengrün:

Schadstoffmobil, Kulturhaus, Buswendeschleife, 24.09.2020, 14.45
– 15.30 Uhr

Buswartehäuschen in Werda erstrahlt in neuem Glanz als BUCH-Haltestelle

In den vergangenen Wochen hat sich das Buswartehäuschen in Werda nicht nur im äußeren Erscheinungsbild zu seinem Vorteil verändert. Initiiert von Daniela Backhaus und Christiane Schneider wurde im Inneren der Raum neugestaltet und mit Bücher-Regalen ausgestattet. Die Fußboden- und Malerarbeiten erledigte die Firma Marcel Vierk. Es besteht nun für alle Interessierten die Möglichkeit, sich hier Bücher auszuleihen.

Die Gemeinde Werda bedankt sich ganz herzlich für dieses persönliche Engagement bei Daniela Backhaus und Christiane Schneider verbunden mit der Hoffnung, dass die offene Bibliothek rege genutzt und die Räumlichkeit von jedermann pfleglich behandelt wird.



**Blutspendeaktion
des DRK Blutspendedienstes Sachsen**

**Grundschule in Werda
am Freitag, den 11. September 2020
in der Zeit von 15.00 - 19.00 Uhr**

DER HORT AUS WERDA BERICHTET



Die Sommerferien sind nun vorbei und wir sind gut erholt mit vielen schönen Erlebnissen in unseren Köpfen ins neue Schuljahr gestartet.

In den vergangenen Wochen haben wir das teilweise heiße Sommerwetter genutzt, um in Kottengrün ins Schwimmbad zu gehen, waren in Rodewisch im Planetarium, in Falkenstein im Tiergarten, im Syrtal in Plauen und aktiv beim Kräuter sammeln und verarbeiten.

Außerdem haben wir natürlich viel gespielt, gelacht und gebastelt.

In den letzten beiden Wochen sind wir zweimal in Werda losgezogen, um nachzusehen, ob unser Dorf sauber ist. Leider kamen wir beide Male mit einem vollgestopften Bollerwagen und verschiedenen Müllsäcken zurück zur Schule und waren wütend und enttäuscht, dass so viele Menschen überhaupt nicht auf unsere Natur achten und einfach alles wegwerfen: sehr viele Zigarettenskippen, Plastikteile und -folien der verschiedensten Art – von Autoverkleidungsstücken bis hin zu alten Staubsaugern, Gläsern, alten Windeln, einem Metalltopf, Kronkorken, anderem Metall und alten Lumpen haben wir alles entdeckt und mitgenommen.

Wir bitten an dieser Stelle alle Mitbürgerinnen und Mitbürger sorgsamer mit dem Müll umzugehen und ihn richtig zu entsorgen – wir wollen eigentlich lieber spielen als den Dreck von anderen aufzuheben und wir freuen uns, wenn unsere Natur schön und gesund ist.



NEUES VON DEN EIMBERGZWERGEN

Am 22. Juli fuhren wir Schulanfänger mit dem Bus nach Reichenbach in den Park der Generationen. Dort angekommen wurden die Spielplätze belagert.



Der Wasserspielplatz gefiel uns besonders gut. Dort matschten, pumpen und spritzten wir nach Herzenslust. Viel zu schnell verging die Zeit! Nach einer Stärkung am Straßenbahnimbiss ging es zurück nach Hause. Im Kindergarten angekommen, trauten wir unseren Augen nicht. Im Garten an der Linde waren große Zuckertüten gewachsen.

Alle freuten sich riesig über diesen gelungenen Tag.



ZUCKERTÜTENFEST BEI DEN WALDWICHTELN!

Am 17.7 feierten unsere Schulanfänger Ihr lang ersehntes Zuckertütenfest. Wenn auch anders wie in den vergangenen Jahren erlebten unsere Kinder doch ein sehr schönes Abschiedsfest.

Die Zuckertüte war natürlich das Highlight des Abends. Bei vielen sportlichen Spielen konnten die Kinder Ihre Kräfte messen.

Am nächsten Morgen fuhren die Kinder gemeinsam nach Falkenstein in den Zoo. Das war für alle ein ganz besonderes Erlebnis. Denn wir konnten auch mal hinter die Kulissen schauen. Eine Schnitzeljagd führte uns von einer Tier-Station zur nächsten. Wir halfen beim Füttern und die kleinen Kapuzineräffchen kamen sogar auf unsere Hände. Am Ende unserer Schnitzeljagd wartete das Schlangengehege auf uns. Ganz mutige Kinder ließen sich eine Schlange um die Schulter hängen oder konnten die Schildkröten füttern. Am Ziel angelangt, wurden die Kinder mit einer goldenen Zuckertüte überrascht, welche mit Leckereien gefüllt war. Bei einem Picknick auf dem Zoospielplatz endete dieser aufregende Ausflug. Unsere Schulanfänger waren begeistert und hatten viel zu erzählen. Auf diesem Weg möchten wir uns bei unserer Mama Frau Marina Kötter bedanken, die uns dieses tolle Erlebnis ermöglicht hat.

Es ist uns ein Bedürfnis uns auf diesem Weg noch einmal bei allen Eltern unserer Schulanfänger für die jahrelange gute Zusammenarbeit, die lieben Worte beim Abschied und das tolle Geschenk zu bedanken.

Unseren ABC-Schützen wünschen wir einen optimalen Schulstart, immer gute Zensuren und viel Erfolg auf Ihrem weiteren Lebensweg. Wir haben Euch sehr gerne ein kleines Stück begleitet. Bleibt gesund und munter. Das wünschen Euch von Herzen Ramona, Ute, Monika, Diana, und Romy.



Die Zeit ist gekommen,
wir haben Abschied genommen.
Allen Schulanfängern herzlichen Dank,
für die wunderschöne Bank !!!

Auch der Baum
ist einfach ein Traum.

Die kleine Feier war für uns eine Freude,
danke dafür, ihr lieben Leute !
Brauchten uns nur hinzusetzen
und mussten mal nicht rumhetzen.

Wir denken gerne an die schöne Zeit zurück
und wünschen euch von Herzen Glück!!!

Ramona, Karin, Patricia und Gaby



TREPPENLIFTE KOSTENLOS & günstig!

Sanitätshaus
SperSchneider

HOF - VOGTLAND



Gratis Beratung über Zuschüsse !



09281 - 3030

GRUNDSCHULE WERDA

EINE SCHULE, DIE UNS EWIG BLEIBT...

... wenigstens im Gedächtnis. Kaum durften wir wieder in die Schule, schon musste sich die 4. Klasse verabschieden. Wie schnell vergingen doch noch die letzten Schulwochen bis zu den Sommerferien. Rückblickend war es eines der turbulentesten Schuljahre. Und genau aus diesem Grund wollte sich die Klasse 4 mit einem Programm verabschieden, dass jedem doch ein Lächeln ins Gesicht bringen sollte. Doch ein Abschlussprogramm bei all den Hygienemaßnahmen? Wie soll das gehen? Bis zur letzten Minute hat die Klasse gezittert, ob sie das Programm überhaupt zeigen konnten. Zum Glück haben wir einen großen Schul-



Leben“ bei der Grundschule und verriet noch kleine Träume, die sie nur durch die erlebte Zeit erreichen können.

So ging ein weiteres, ganz besonderes Schuljahr zu Ende. Wir wünschen allen Schülerinnen, Schülern und Kollegen auf ihren weiteren Wegen Glück, Erfolg und viele fröhliche Stunden. Denn: „Ist es nicht das was zählt: Grundschulzeit! Eine Schule die uns ewig bleibt.“



hof, auf dem alle Platz finden, ohne sich zu Nahe zu kommen. Aus diesem Grund wurden die letzten Wochen geprobt, getanzt und musiziert, so gut es nur ging. Bis schließlich ein umfangreiches Programm mit zahlreichen Beiträgen der Schüler saß, vergangen harte, schweißtreibende Stunden. Doch sie haben es geschafft! Damit das Wetter nicht schlussendlich einen Strich durch die Rechnung machen konnte, wurde vorsichtshalber auch alles gefilmt. Doch die Klasse 4 hatte Glück. Nach vorangegangenen Regenschauern wurde es ein wundervoller Vormittag und dem Abschluss stand nichts mehr im Weg.

Die wenig geladenen Gäste durften sich auf ein buntes Programm freuen, wobei jeder noch etwas lernen konnte. Auch Modetipps und den ein oder anderen Ohrwurm durften sie sich abholen. Besondere Highlights brachten die Schüler mit ihren selbstausgedachten Tänzen und Sketchen mit. Zum Schluss bedankte sich jeder Schüler mit dem eigenen Lied „18

APROPOS VERABSCHIEDUNG

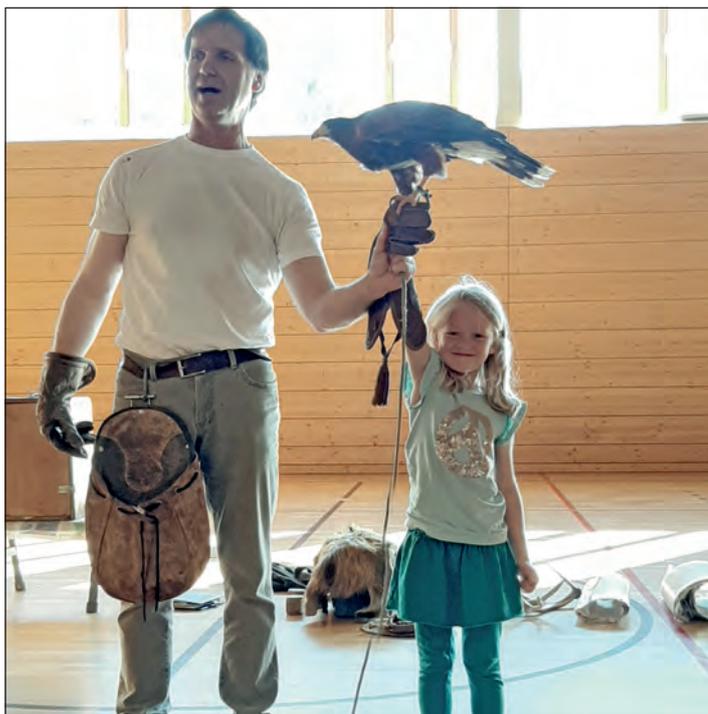
Doch nicht nur die 4. Klasse sagte mit feuchten Augen der Schule „Lebe wohl!“: Nein, auch wahre Größen, wie unsere geschätzte Schulleiterin Frau Weller, und andere Kollegen mussten sich verabschieden. Dankend blicken wir zurück auf viele Jahre der kompetenten Führung und freundschaftlichen Unterstützung in allen Lebenslagen. Sie hat uns auf die Zukunft gut vorbereitet. Die Grundschule Werda würde nicht das sein, was sie heute ist- ohne unsere Helga Weller.

Danke sagen wir auch Frau Veit und Herrn Schneider für Ihre langjährige Treue und Engagement im Schulalltag. Durch ihre Hilfe war ein reibungsloser Ablauf stets möglich.

Das Team der Grundschule Werda wünscht beste Gesundheit im wohlverdienten Ruhestand!



FALKE ATACHI IN DER TURNHALLE



„Na komm mach Kackerchen!“ – Mit dieser Aufforderung holte Herr Retterath seinen Falken Atachi aus einer Kiste. Es war der Beginn einer lustigen, informativen und erlebnisreichen Stunde mit einem Falkner und Jäger und dessen Tieren Falke Atachi, 2 Hunden und einem Frettchen.

Gleich am Montag der letzten Schulwoche machten wir uns auf den Weg zur Turnhalle, wo uns schon Geweihe, Felle und allerlei Zubehör erwarteten. Wir staunten wie gut Tiere auf Menschen hören und erlebten die gute Freundschaft zwischen Mensch und Tier.

Danke an alle, die dieses Erlebnis möglich gemacht haben.



SCHULANFANG DER ANDEREN ART

Auch in diesem Jahr durften wir wieder neue Schülerinnen und Schüler in unserer Grundschule Werda begrüßen. Für 25 Mädchen und Jungen begann das Abenteuer Schule. Doch Schulanfang feiern in Coronazeiten – geht das? Mit vielen Änderungen war es dann doch möglich. In einem kleinen Rahmen, wo lediglich Eltern und Geschwister dabei sein konnten, fand der Schulanfang statt. Mit Abstand und Mundschutz stolzierten unsere ABC-Schützen im Beisein ihrer engsten Familie einzeln in die Eimberghalle ein. Von der Ferne aus konnten sie ihre Zuckertüten schon sehen. Nach einem kleinen aber feinen Programm einiger Schüler der Klasse 3 war es dann auch schon so weit. Endlich durften die aufgeregten Schulkinder auf die Bühne und ihre großen Zuckertüten in Empfang nehmen.

Wir wünschen allen ABC-Schützen einen guten Start
und eine erfolgreiche Schulzeit!



vielfältiges Kursprogramm



begleitetes Training



Die unterschätzte Gefahr

Die Muskeln stärken mit INJOY

Der größte Feind unserer Gesundheit ist kein Virus, sondern der Verlust an Muskulatur und deren Folgen! Infekte treffen jeden und Zivilisationskrankheiten wie Bluthochdruck, Diabetes, Arthrose, Osteoporose, Gelenk- und Rückenschmerzen sind simple Alters- und Verschleißerscheinungen – heute weiß man das besser. Ein schwaches Immunsystem und alle gängigen Beschwerde- und Krankheitsbilder haben eine gemeinsame Ursache: zu gering ausgebildete Muskulatur. Muskeltraining nimmt bei allen relevanten Faktoren für ein starkes Immunsystem eine Schlüsselposition ein. Denn über seine bekannten Effekte hinaus wirkt es positiv auf viele weiteren Einflussfaktoren: Wer sich fit hält und seine Muskeln trainiert, stärkt auch sein Bewusstsein in Bezug auf seinen Lebensstil, sein Ernährungs- und Trinkverhalten, kann besser entspannen und schlafen, ist ausgeglichener, leistungsfähiger und glücklicher. Muskeln sind physiologische Hormondrüsen und werden über gezieltes Training aktiviert. Die Signal- und Botenstoffe der Muskeln dienen der Kommunikation zwischen allen Organen und schützen vor nahezu jeglichen Erkrankungen. Muskeln unterstützen zudem bei der Reduktion von Übergewicht und bei der Vermeidung von ungesundem Bauchfett.



„Wer seine Muskeln stärkt, trainiert die Myokine. Diese Muskelhormone füttern das Immunsystem und machen die Lymphozyten, die Fresszellen „scharf“.“

Arzt, Heilpraktiker und wissenschaftlicher Beirat INJOY: Dr. med. Kurt Mosetter.

Die besten Immun-Tipps:

- Zwei- bis dreimal pro Woche Sport
- Täglich eine Portion Frischluft und Tageslicht
- Mal wieder küssen – am besten lange und ausgiebig.
- Ausreichend trinken (am besten Wasser) für funktionstüchtige Schleimhäute, das macht widerstandsfähig und undurchlässig für Krankheitserreger.
- Digitalen Medienkonsum mäßigen.
- Auf Mund- und Körperhygiene sowie Sauberkeit in der Umgebung achten.
- Verzicht auf Rauchen erhöht die Anfälligkeit für Infekte und verringert die Anzahl der Antikörper.
- Regelmäßige Gesundheitsrituale kultivieren, wie Saunieren, Abhärten mit Wechselduschen und Kneipp-Anwendungen: Das trainiert die Gefäße.

nieren, Abhärten mit Wechselduschen und Kneipp-Anwendungen: Das trainiert die Gefäße.

Zwölf Millionen Menschen in Deutschland trainieren bereits in Fitnessstudios. Jeder davon hat seinen eigenen Beweggrund. Für den einen ist es der wertvolle Ausgleich zum Alltagsstress, für den anderen die gute Figur, für den Nächsten die Linderung der Rückenprobleme.

In einem Punkt sind sich jedoch alle einig: Keiner will zur Risikogruppe gehören. Jeder will möglichst lange gesund bleiben und sich „für immer jung fühlen“. Ein weiterer Punkt, der uns alle vereint: Das gute Gefühl nach dem Training – als ob der Körper jedes Mal „Danke“ sagen würde. Die physiologischen Hintergründe für dieses Gefühl sowie viele Tipps rund um das Thema Fitness und Gesundheit erfährt man im INJOY. „Sollten Sie noch nicht zu den zwölf Millionen Trainierenden zählen und unser INJOY kennenlernen wollen, dann kommen Sie doch einfach vorbei!

Unser Herbstangebot macht Ihnen den Einstieg leicht – vereinbaren Sie jetzt ihre persönliche Gesundheitsberatung unter Tel. 037421/20953 in Oelsnitz oder Tel. 03745/70396 in Falkenstein, so Nicole Fiedler, Gesundheitsberaterin im INJOY. pm

Auf einen Blick

INJOY Oelsnitz
 Alte Bahnhofstr. 7, 08606 Oelsnitz/V., Tel. 037421/20953
 E-Mail: info@injoy-oelsnitz.de

Öffnungszeiten:
 Mo. – Fr. 09.00 bis 22.00 Uhr Samstag 13.00 bis 18.00 Uhr
 Sonntag 09.00 bis 12.00 Uhr

INJOY Falkenstein
 Hangweg 13, 08223 Falkenstein, Tel. 03745/70396
 E-Mail: info@injoy-falkenstein.de

Öffnungszeiten:
 Mo, Mi 09.00 bis 22.00 Uhr Di, Do 08.00 bis 22.00 Uhr
 Freitag 08.00 bis 21.00 Uhr Samstag 13.00 bis 17.00 Uhr
 Sonntag 09.00 bis 12.00 Uhr

Weitere Infos unter:
 www.injoy-oelsnitz.de, www.injoy-falkenstein.de
 oder bei Facebook

Ansprechpartnerin:
 Nicole Fiedler

DEUTSCHES INSTITUT
 FÜR SERVICE-QUALITÄT
 GmbH & Co. KG

1. PLATZ
INJOY
Testsieger
Fitness-Studios
 TEST Jan. 2020
 10 überregionale
 Fitness-Studio-Anbieter
Testsieger seit 2010

www.disq.de
 Privatwirtschaftliches Institut



14 Tage für 14 €

Achtung: Begrenzte Teilnehmerzahl

Abnehmen



Jetzt Corona-Pfunde
 schmelzen lassen
 und wieder in die
 Lieblingsjeans passen!

Immunbooster



Die Tatsache,
 dass Muskeltraining
 das Immunsystem stärkt,
 hat sich bereits
 zahlreich bewährt!

Rücken, Gelenke
 und Herzkreislauf



Bei zwickeln und klemmen
 wird INJOY
 die Schmerzen hemmen!

Schüler, Azubis
 und Studenten



Statt zu chillen
 oder zu zocken,
 ab ins INJOY,
 und die Zeit sinnvoll rocken!

Reservieren
 Sie jetzt
 telefonisch unter
 037421/20953 oder
 03745/70396
 Ihren
 Wunschtermin.

Fitnessstudio INJOY
 Oelsnitz/V., Alte Bahnhofstr. 7,
 Tel. 037421/20953, www.injoy-oelsnitz.de
 Falkenstein, Hangweg 13, Tel. 03745/70396
 www.injoy-falkenstein.de



Fühl Dich **NEU**
INJOY
 INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS